Malchower Tageblatt.

Amtliches Mitteilungsblatt für das Amt Malchow und für Fünfseen, Göhren-Lebbin, Nossentiner Hütte, Silz, die amtsangehörigen Gemeinden Alt Schwerin, Walow, Zislow und die Inselstadt Malchow

101. Jahrgang | Malchow, Sonnabend, den 04. Januar | Nr. 01/2025

Ehrung der Malchower Wölfe und Spendenübergabe

Der Hauptausschuss der Inselstadt Malchow hat als dritte, in diesem Jahr zu ehrende Mannschaft, das Eishockey-Team der Wölfe bestimmt.

Die Malchower Wölfe sind in der Saison 2023/24 nicht zum ersten Mal Landesmeister der Ostseeliga des DEV-MV geworden. In diesem Jahr haben sie sich aber zum 25-jährigen Bestehen mit dem Titel selber ein großes Geschenk gemacht.

Der Verein betreibt auch eine hervorragende Nachwuchsarbeit und so sind einige ehemalige Nachwuchsspieler nun Meister geworden. In der aktuellen Saison steht das Ziel, den Titel zu verteidigen und die ersten Punkte wurden bereits eingefahren.

Hiermit gratuliere ich im Namen der Inselstadt noch einmal herzlich. Anlässlich der Eintragung ins Ehrenbuch der Stadt konnte Micheal Meyer, Fraktionsvorsitzender der CDU Malchow, einen Scheck über 650,- Euro überreichen. Der Ortsverband hatte auf der Weihnachtsstraße für die Wölfe gesammelt und unterstützt mit den Einnahmen immer Sportarten und Vereine, die nicht so sehr in der medialen Aufmerksamkeit stehen.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Einladung zum Neujahrsgespräch

Liebe Malchowerinnen und Malchower,

unser traditionelles Neujahrsgespräch der Inselstadt Malchow findet am Sonntag, dem 12. Januar 2025, um 11:00 Uhr im Haus des Gastes „Werleburg“ statt.
Begleitet von Musik und unter der Leitung von Frau Kaul wollen wir gern das Jahr 2024 Revue passieren lassen, verdienstvolle Menschen auszeichnen und Ihnen einen Ausblick auf das Jahr 2025 geben.

Hierzu laden wir Sie im Namen der Stadtvertretung herzlich ein.

Rickert Reeps
Präsident der Stadtvertretung

René Putzar
Bürgermeister

Aus dem Inhalt

Bürgerbroschüre Seite 3
Sitzungsplan Seite 11/12
Stellenausschreibungen Seite 12 - 13
Aus den Gemeinden Seite 15 - 20

Postwurfsendung

Auszeichnung für besonderes Ehrenamt und Sanierungspreis des Jahres 2024

Traditionell werden wir auf dem Neujahrsgespräch auch wieder verdienstvolle ehrenamtlich tätige Malchowerinnen und Malchower auszeichnen. Auch der Sanierungspreis wird übergeben. Wenn Sie am 12. Januar 2025 ab 11:00 Uhr in der „Werleburg“ dabei sind, können Sie die Ehrungen live erleben. In diesem Jahr wurden aus der Vorschlagsliste für das Ehrenamt ausgewählt:
Die Malchower Spielleute, der Verein „Leseratten“ e.V., hier besonders die langjährige Vorsitzende Frau Antjé Abel und Herr Henry Bartels.
Den Sanierungspreis 2024 erhält das Projekt „Alte Post“ in der Güstrower Straße.
Die Auszeichnungsreden und weitere Details erfahren Sie auf dem Neujahrsgespräch und im nächsten „Malchower Tageblatt“. Allen Ausgezeichneten einen herzlichen Glückwunsch und einen großen Dank für Ihr Engagement.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Baumaßnahmen der Inselstadt

Liebe Malchowerinnen und Malchower, gern informiere ich Sie über den aktuellen Stand der Baumaßnahmen in unserer schönen Stadt. Dabei möchte ich wieder auf die drei größten und wichtigsten Maßnahmen: die Sanierung der Beethovenstraße, der Bau des Schiffsanlegers an der Rehaklinik und die Sanierung des Klosterareals eingehen.

In der Beethovenstraße konnte endlich der erste Bauabschnitt von der Heinestraße bis zum Gahlbeckweg freigegeben werden. Zuvor gab es eine Bauabnahme der Oberfläche, ob die Qualitätsvorgaben auch eingehalten wurden. Dazu trafen sich die Vertreter aller beteiligten Firmen vor Ort mit den Planern und wir liefen die Straße ab. Bis auf einige Restarbeiten, hier insbesondere die Anbindung der Stichstraßen, wurden alle Aufgaben erledigt und die Straße war ab dem 12.12.2024 offiziell befahrbar. Die Baumaßnahmen für den zweiten Abschnitt ruhen aufgrund der Weihnachtszeit bis zum 06.01.2025. Dann geht es auch hier weiter.
Auch am Schiffsanleger im Kurgebiet neben der Rehaklinik sind wir aktiv. Ziel ist es, bis zum April 2025 dort den Anleger fertigzustellen. So schaffen wir einen zusätzlichen Anlegepunkt, der insbesondere von den Gästen der Klinik genutzt werden kann. Daher ist das auch ein Gemeinschaftsprojekt der Stadt mit der Klinik, der Fahrgastschifffahrt und dem Projektentwickler des Kurhotels. Das Gerüst für den Steg ist aufgebaut, Spundwand und Pfähle sind eingerammt. Hier sind wir im Plan und da die Witterung aktuell mild ist, wird es dort auch weitergehen.
Nicht mehr im Plan sind wir leider bei der Sanierung des Nebengebäudes von Haus 2 auf dem Kloster. Für die erforderlichen Putzmaßnahmen brauchen wir offenes warmes Wetter. Da wir das schon seit geraumer Zeit nicht haben, konnte der bereits aufgebrachte Unterputz nicht durchtrocknen und der Abschlussputz kann nicht aufgebracht werden. So wurde die Entscheidung getroffen, erst im März weiterzumachen.

Bis dahin werden aber alle übrigen Arbeiten, wie die Elektroinstallation, Verschließen der Mauerdurchbrüche und die archäologischen Untersuchungen erledigt sein.

Ähnliches gilt für das Orgelmuseum. Auch wenn wir hier im Garten gute Fortschritte machen, ist doch die Gesamtmaßnahme in Verzug gekommen. Wenn sich aber am Ende alles so gut präsentiert, wie der Garten wird, dann haben wir dort ein neues Kleinod geschaffen. Die Struktur des Gartens, die Wege und Treppen, die neue Einfriedung und die Tore sind bereits fertiggestellt, die Pflanzen wurden und werden eingepflanzt und die Veranda ist bereits mit Holz neu verkleidet.
Ziel ist hier, im April fertig zu sein.
Darüber hinaus wollen wir im Frühjahr den Begegnungsplatz der Jugendlichen an der Eishalle fertigstellen, wir arbeiten an der Planung für den Innenausbau von Haus 1 auf dem Kloster und suchen aktuell wieder einen Kurator für das Museumskonzept Kloster. Auch die Insel vergessen wir nicht. Neben der Verkehrslösung suchen wir immer noch nach Möglichkeiten, die Oberfläche der Straßen zu verbessern, um insbesondere Fahrradunfälle zu vermeiden, aber auch um die Gebäude auf der Insel vor den Erschütterungen durch die Fahrzeuge zu schützen.

Meine Idee, das Pflaster von der Klosterstraße auch auf der Insel zu verlegen, wurde von der Denkmalbehörde abgelehnt. Man möchte die Optik einer alten Kopfsteinpflasterstraße erhalten. Da die Insel Flächendenkmal ist, benötigen wir aber die Zustimmung. So kamen wir auf die Idee, etwas anderes zu probieren und haben eine Firma gefunden, die die Köpfe der Steine abschleifen kann. Das haben wir uns einmal vorführen lassen. Das Ergebnis ist vielversprechend und wir sind aktuell dabei auszuwerten, ob das eine Lösung für die gesamte Insel und eventuell auch für die übrigen Kopfsteinpflasterstraßen sein könnte.

Sie sehen, liebe Leser des „Malchower Tageblattes“, es bleibt spannend und die Entwicklung in Malchow geht weiter. Wenn Sie noch mehr erfahren möchten, kommen Sie gern zu unserem Neujahrsgespräch am 12.01.2025 in die „Werleburg“.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Liebe Partner, liebe Geschäftsfreunde, liebe Malchowerinnen und Malchower,

wie jedes Jahr erreichten die Verwaltung zahlreiche Grüße zur Weihnachtszeit und die besten Wünsche für das neue Jahr. In diesen schweren Zeiten ist es schön, dass uns diese Karten und Grüße als Zeichen der Wertschätzung für die Mitarbeiter der Verwaltung und der partnerschaftlichen Zusammenarbeit, als Zeichen, des aneinander Denkens und des gemeinsamen Hoffens auf bessere Tage erreicht haben. Im Namen aller Mitarbeiter der Verwaltung bedanke ich mich bei Ihnen und euch für die zahlreichen Karten und Briefe und für die gute und partnerschaftliche Zusammenarbeit im Laufe des Jahres 2024. Auf dem Bild ist ein kaum mehr gekanntes Phänomen zu sehen, Eisblumen und Eiskristalle.

Vielleicht ist das ja ein Vorbote auf einen schönen Winter.

Ich wünsche Ihnen und euch ein frohes und gesundes neues Jahr 2025 voller Glück, Zufriedenheit und Hoffnung.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Bürgerinformationsbroschüre des Amtes Malchow erschienen

In Zusammenarbeit mit dem Mediaprint Infoverlag ist nun die dritte Auflage der Bürgerinformationsbroschüre des Amtes erschienen, in der eine Vielzahl interessanter Informationen rund um die amtsangehörigen Gemeinden und die Inselstadt Malchow zu finden sind. Neben der Vorstellung der Gemeinden, den Kontaktdaten der Verwaltung und weiteren Institutionen enthält die Broschüre auch Informationen zur Kinder- und Seniorenbetreuung, zu Vereinen, zu kulturellen Einrichtungen und Freizeitangeboten. Da aus Platzgründen nicht alle Einrichtungen und Angebote im Heft aufgeführt werden konnten, wird an einigen Stellen auf die Homepage www.amt-malchow.de verwiesen. Die knapp 40 Seiten starke Infobroschüre ist ab sofort kostenlos im Malchower Rathaus und in den Tourist-Informationen Malchow und Göhren-Lebbin erhältlich. Neubürger unseres Amtes bekommen die Broschüre auch im Einwohnermeldeamt ausgehändigt.

Des Weiteren steht das Heft im Internet zum Download bereit. Per QR-Code kann es auch als „Flipping-Book“ auf Smartphone oder Tablet geladen werden.
In der Online-Variante besteht zudem die Möglichkeit, direkt über die verschiedenen Links weitere Infos zu erhalten bzw. direkt eine E-Mail zu versenden.
Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Stöbern in der neuen Broschüre und möchte mich gleichzeitig bei allen Inserenten bedanken, denn ohne diese wäre das Heft nicht umsetzbar gewesen.

Birgit Kurth
Amtsvorsteherin

Miteinander in Malchow e.V. (MiM) erhält Spende der Müritz-Sparkasse in Malchow

Es war eine schöne Überraschung und wir empfanden es als eine große Wertschätzung für die Idee und die Arbeit des Vereins „Miteinander in Malchow“.

Am 11. Dezember wurden Herr Pastor Kändler als Vorstandsvorsitzender und ich, stellvertretend für den gesamten Verein, in die Sparkasse in Malchow eingeladen. Frau Beuster, Leiterin der Filiale Malchow der Müritz-Sparkasse, übergab uns einen Scheck mit dem Betrag von 925,- Euro. Es war das Preisgeld für eine hausinterne Idee zur Gestaltung der Hauptstelle in Waren. Überrascht und sehr erfreut nahmen wir die Spende entgegen. Die Entscheidung, das Geld dem MiM zu geben, wurde in der Filiale gemeinsam gefällt. Hauptgrund dafür war die übergreifende Idee, für Malchower, gleich welcher Konfession, gleich welchen Alters, eine Stätte der Begegnung und des Austauschs anzubieten.
Wir bedanken uns daher bei allen Mitarbeitern der Sparkasse und bei Frau Beuster für die finanzielle Unterstützung und wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesundes und erfolgreiches 2025.

René Putzar
Ihr Bürgermeister

Wildverkauf

Die Stadtforst bietet Wildfleisch aus eigenem Vorkommen zum Verkauf an. Es besteht die Möglichkeit, Wild im Ganzen oder zerwirkt zu erwerben. Der Verkauf erfolgt immer donnerstags von 16:00 bis 17:30 Uhr im Forsthaus Ziegeleiweg 1.

Martin Giese
Stadtförster

Wir gratulieren in den Gemeinden

Die Jubilare aus den Gemeinden, die im Januar ihren Geburtstag feiern, wurden bereits in der Ausgabe 13/2024 veröffentlicht.
Im „M.T.“ Nr. 2/2025, das am 01.02.2025 erscheint, werden die Jubilare des Monats Februar bekannt gemacht.

Wir gratulieren in der Inselstadt Malchow

zum 70. Geburtstag

Herrn Peter Schwarz	am 07.01.2025
Herr Kurt Rosin	am 14.01.2025
Frau Monika Decker	am 16.01.2025
Frau Marita Grabowski	am 23.01.2025
Frau Karin Schmandt	am 27.01.2025
Frau Evelyne Havekost	am 28.01.2025
Herrn Eike Wingelsdorf	am 28.01.2025

zum 75. Geburtstag

Herrn Gerhardt Rapp	am 08.01.2025
Herrn Joachim Wollenzin	am 17.01.2025
Herrn Gerhard Schmidt	am 22.01.2025
Frau Sylvia Oertel	am 26.01.2025
Frau Sigrid Kaczmarek	am 27.01.2025

zum 80. Geburtstag

Frau Barbara Klebert	am 18.01.2025

zum 85. Geburtstag

Frau Helga Würfel	am 04.01.2025
Frau Brigitte Kasimir	am 15.01.2025
Herrn Heinz Bruhns	am 18.01.2025
Frau Erika Gußmann	am 20.01.2025
Frau Inge Lehmann	am 20.01.2025

zum 90. Geburtstag

Frau Gerda Scholtz	am 05.01.2025

Das Fest der **goldenen Hochzeit** feierte **am 20.12.2024**
das Ehepaar Magitta und Christian Timpert.
Dazu gratulieren wir im Namen der Inselstadt Malchow ganz herzlich.

Das Fest der **diamantenen Hochzeit** feierte **am 30.12.2024**
das Ehepaar Ursula und Günther Hering.
Dazu gratulieren wir im Namen der Inselstadt Malchow ganz herzlich.

René Putzar
Bürgermeister

Rickert Reeps
Präsident der Stadtvertretung

Öffentliche Bekanntmachung – Vollzug der Straßenverkehrs-Ordnung

Ausnahmegenehmigung zum Befahren öffentlicher Straßen bei bestehenden Verkehrsbeschränkungen oder Verkehrsverboten nach § 46 Abs. 1, Satz 1, Nr. 11 StVO

Allgemeinverfügung zur Rücknahme von vor dem 31.12.2024 durch das Amt Malchow erteilten Ausnahmegenehmigungen nach § 46 Abs. 1 Satz 1 Nr. 11 StVO zum Befahren der von den nach § 45 Abs. 1 StVO angeordneten Verkehrsbeschränkungen auf den Gemeindestraßen im Teilabschnitt vom OT Laschendorf in 17213 Malchow bis OT Untergöhren in 17213 Göhren-Lebbin (Fahrradstraße Laschendorf)

Aufgrund von § 35 Verwaltungsverfahrens-, Zustellungs- und Vollstreckungsgesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Landesverwaltungsverfahrensgesetz - VwVfG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 6. Mai 2020 (GVOBl. M-V S. 410, 465) und § 46 Abs. 1 Satz 1 Nr. 11 der Straßenverkehrs-Ordnung vom 6. März 2013 (BGBl. I S. 367), die zuletzt durch Artikel 1 der Verordnung vom 2. Oktober 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 299) geändert worden ist, erlässt das Amt Malchow folgende

Allgemeinverfügung:

1. Sämtliche, durch das Amt Malchow, vor dem 31.12.2024 (für 2019, 2023 und 2024) nach § 46 Abs. 1 Satz 1 Nr. 11 StVO erteilten Ausnahmegenehmigungen zum Befahren der von den nach § 45 Abs. 1 StVO angeordneten Verkehrsbeschränkungen auf den Gemeindestraßen im Teilabschnitt vom OT Laschendorf in 17213 Malchow bis OT Untergöhren in 17213 Göhren-Lebbin werden mit sofortiger Wirkung zurückgenommen. Die Bescheide sind somit unwirksam.
2. Den aufgrund der erteilten Ausnahmegenehmigungen form- und fristgerecht erhobenen Widersprüchen wird hiermit abgeholfen. Die Kosten des Widerspruchsverfahrens trägt das Amt Malchow.
3. Die sofortige Vollziehung der in Ziffer 1 getroffenen Regelung wird nach § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO), in der zurzeit gültigen Fassung, angeordnet.
4. Die Allgemeinverfügung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Begründung

I.

Auf der Grundlage eines Beschlusses des Amtsausschusses des Amtes Malchow vom 22.06.2023 (Beschluss VII-091-2023) wurden durch das Amt Malchow Ausnahmegenehmigungen nach § 46 Abs. 1 Satz 1 Nr. 11 StVO zum Befahren der von den nach § 45 Abs. 1 StVO angeordneten Verkehrsbeschränkungen auf den Gemeindestraßen im Teilabschnitt vom OT Laschendorf in 17213 Malchow bis OT Untergöhren in 17213 Göhren-Lebbin für die Bewohner der Ortsteile Laschendorf und Untergöhren erteilt. Diese wurden bis 2024, unter Vorbehalt des jederzeitigen Widerrufes, für die Jahre 2019, 2023 und 2024, mit einer für das jeweilige Jahr befristeten Gültigkeit versehen und ergingen gebührenpflichtig.

Mit Schreiben vom 19.11.2024 teilte der Landkreis Mecklenburgische Seenplatte hinsichtlich der Widerspruchsbearbeitung für die aufgrund der erteilten Ausnahmegenehmigungen erhobenen Widersprüche in seiner fachaufsichtlichen Stellungnahme mit, dass die durch das Amt Malchow auf der Grundlage des Beschlusses des Amtsausschusses vom 22.06.2023 nach § 46 Abs. 1 Satz 1 Nr. 11 StVO erteilten Ausnahmegenehmigungen zum Befahren der von den nach § 45 Abs. 1 StVO angeordneten Verkehrsbeschränkungen auf den Gemeindestraßen im Teilabschnitt vom OT Laschendorf in 17213 Malchow bis OT Untergöhren in 17213 Göhren-Lebbin rechtswidrig sind.

Nach § 46 Abs. 1 StVO können die Straßenverkehrsbehörden in bestimmten Einzelfällen oder allgemein für bestimmte Antragsteller Ausnahmen genehmigen. Insofern sieht das materielle Recht im hier vorliegenden Fall eine Verfahrenseröffnung konkret nur auf Antrag vor. Es besteht folglich ein Antragserfordernis. Gemäß § 22 VwVfG M-V entscheidet die Behörde nach pflichtgemäßem Ermessen, ob und wann sie ein Verwaltungsverfahren durchführt. Dies gilt jedoch nicht, wenn die Behörde aufgrund von Rechtsvorschriften nur auf Antrag tätig werden darf und ein solcher Antrag nicht vorliegt. Ein fehlender bzw. nicht vorliegender Antrag entfaltet demnach eine Sperrwirkung gegenüber einem von Amts wegen einzuleitenden Verwaltungsverfahren. Das Amt Malchow hätte demnach in jedem Einzelfall das gesetzlich vorgeschriebene Ermessen anwenden und korrekt ausüben müssen. Die individuelle Erteilung von Ausnahmegenehmigungen führt zu deren Rechtswidrigkeit.

Zur Wiederherstellung rechtmäßiger Zustände ist die Rücknahme aller Ausnahmegenehmigungen, welche vor dem 31.12.2024 erteilt wurden, erforderlich. Den erhobenen Widersprüchen ist abzuhelfen.

II.

Das Amt Malchow, vertreten durch die Amtsvorsteherin, ist gemäß § 44 Abs. 1 Satz 1 der Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) und § 47 Abs. 2 Nr. 7 der Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) in Verbindung mit § 4 der Landesverordnung zur Bestimmung der zuständigen Behörden auf dem Gebiet des Straßenverkehrswesens (Straßenverkehr-Zuständigkeitslandesverordnung - StVZustLVO M-V) vom 12. August 2021 und § 68 des Gesetzes über die Funktional- und Kreisstrukturreform des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Funktional- und Kreisstrukturreformgesetz - FKrG M-V) vom 23. Mai 2006, sachlich und örtlich zuständige Behörde.

Begründung zu Ziffer 1.:

Die Rücknahme der Ausnahmegenehmigungen des Amtes Malchow, welche vor dem 31.12.2024 erteilt wurden, stützt sich auf § 48 Verwaltungsverfahrens-, Zustellungs- und Vollstreckungsgesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Landesverwaltungsverfahrensgesetz - VwVfG M-V) in der derzeit gültigen Fassung. Demnach können rechtswidrige Verwaltungsakte, auch nachdem sie unanfechtbar geworden sind, ganz oder teilweise für die Zukunft zurückgenommen werden. Die Ausnahmegenehmigungen wurden auf der Rechtsgrundlage des § 46 StVO sowie den dazugehörigen Rechtsvorschriften erteilt und stehen im jeweiligen Ermessen der Straßenverkehrsbehörde. Ausnahmegenehmigungen können durch die Straßenverkehrsbehörden in bestimmten Einzelfällen oder allgemein für bestimmte Antragsteller erteilt werden. Nach § 22 VwVfG M-V entscheidet die Behörde nach pflichtgemäßem Ermessen, ob und wann sie ein Verwaltungsverfahren durchführt. Dies gilt jedoch nicht, wenn die Behörde, aufgrund von Rechtsvorschriften, nur auf Antrag tätig werden darf und ein solcher Antrag nicht vorliegt.

Die durch das Amt Malchow erteilten Ausnahmegenehmigungen stützen sich auf den Beschluss des Amtsausschusses vom 22.06.2023, wonach die Herausgabe der zum Durchfahren der auf dem Teilabschnitt der Gemeindestraße befindlichen Schrankenanlage notwendigen Transponder an die Berechtigten als konkludente Antragstellung auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung nach § 46 StVO ergänzend ausgelegt wurde.

Voraussetzung (Bedingung) für ein rechtmäßiges oder wirksames Tätigwerden der Behörde durch Verwaltungsakt ist jedoch die Mitwirkung des Betroffenen in der Form eines Antrages auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung nach § 46 StVO. Fehlt die in Form eines Antrages erteilbare Zustimmung des Betroffenen als Wirksamkeitsvoraussetzung, so ist der Verwaltungsakt rechtswidrig. Das Amt Malchow hätte demnach in jedem Einzelfall das gesetzlich vorgeschriebene Ermessen anwenden und korrekt ausüben müssen. Die pauschale und individuelle

Lesen Sie weiter auf Seite 6

Fortsetzung von Seite 5

Erteilung von Ausnahmegenehmigungen ohne vorliegende Anträge führt zu deren Rechtswidrigkeit. Die Rücknahme der Ausnahmegenehmigungen ist zur Wiederherstellung rechtmäßiger Zustände erforderlich. Sachgerecht war es hier, die Ausnahmegenehmigungen insgesamt zurückzunehmen.

Begründung zu Ziffer 2.:
Die gegen die erteilten Ausnahmegenehmigungen form- und fristgerecht erhobenen Widersprüche sind zulässig und begründet. Die Ausnahmegenehmigungen nach § 46 StVO sind formell rechtmäßig, jedoch materiell rechtswidrig ergangen. Die Betroffenen werden in ihren Rechten verletzt. Den Widersprüchen ist daher abzuhelfen. Die Bescheide des Amtes Malchow sind aufzuheben. Die Kosten des Widerspruchsverfahren sind durch das Amt Malchow zu tragen (§ 70 VwGO, § 80 VwVfG M-V).

Begründung zu Ziffer 3.:
Durch die entsprechende Anordnung der sofortigen Vollziehung wird sichergestellt, dass die zur Wiederherstellung rechtmäßiger Zustände gebotene Rücknahme der Ausnahmegenehmigungen nicht durch die aufschiebende Wirkung eines eventuellen statthaften Widerspruches verzögert wird. Das öffentliche Interesse an der sofortigen Vollziehung überwiegt ein entgegenstehendes privates Interesse an der aufschiebenden Wirkung eines eventuellen Widerspruches.
Ein besonderes öffentliches Interesse an der umgehenden Rücknahme ist hier, in Anbetracht der Anzahl an bestehenden Ausnahmegenehmigungen und des damit verbundenen Umfanges des unrechtmäßigen Zustandes, gegeben. Das private Interesse an dem Fortbestehen der unrechtmäßig erteilten Ausnahmegenehmigungen muss in Anbetracht dessen zurücktreten.

Begründung zu Ziffer 4.:
Nach § 41 Abs. 4 Landesverwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG M-V) gilt ein schriftlicher Verwaltungsakt zwei Wochen nach der ortsüblichen Bekanntmachung als bekannt gegeben. In einer Allgemeinverfügung kann ein hiervon abweichender Zeitpunkt bestimmt werden. Von dieser Vorschrift wird insofern Gebrauch gemacht, sodass diese Allgemeinverfügung einen Tag nach ihrer Bekanntmachung als bekannt gegeben gilt (vgl. § 41 Abs. 4 Satz 4 VwVfG M-V).
In Hinblick auf die Anzahl an bestehenden Ausnahmegenehmigungen und des damit verbundenen Umfanges des unrechtmäßigen Zustandes, ist ein Inkrafttreten am Tag nach der Bekanntgabe angemessen, um den rechtmäßigen Zustand baldmöglichst herzustellen.

Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe schriftlich, in elektronischer Form nach § 3a Absatz 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes, schriftformersetzend nach § 3a Absatz 3 des Verwaltungsverfahrensgesetzes und § 9a Absatz 5 des Onlinezugangsgesetzes oder zur Niederschrift, Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist einzulegen bei Amt Malchow, - Die Amtsvorsteherin -, Alter Markt 1, 17213 Malchow.
Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 VwGO ein Widerspruch keine aufschiebende Wirkung hat, soweit er sich gegen Ziffer 1. der Allgemeinverfügung richtet. Gegen die Anordnung der sofortigen Vollziehung kann beim Verwaltungsgericht Greifswald, Domstraße 7, 17489 Greifswald der Antrag auf Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung gestellt werden.

Birgit Kurth *- Siegel -*
Amtsvorsteherin

Malchow, den 4. Januar 2025

Öffentliche Bekanntmachung – Vollzug der Straßenverkehrs-Ordnung

Allgemeine Ausnahmegenehmigung zum Befahren öffentlicher Straßen bei bestehenden Verkehrsbeschränkungen oder Verkehrsverboten nach § 46 Abs. 1, Satz 1, Nr. 11 StVO

Allgemeinverfügung zur Erteilung einer allgemeinen Ausnahmegenehmigung nach § 46 Abs. 1 Satz 1 Nr. 11 StVO zum Befahren der von den nach § 45 Abs. 1 StVO angeordneten Verkehrsbeschränkungen auf den Gemeindestraßen im Teilabschnitt vom OT Laschendorf in 17213 Malchow bis OT Untergöhren in 17213 Göhren-Lebbin (Fahrradstraße Laschendorf)

Aufgrund von § 35 Verwaltungsverfahrens-, Zustellungs- und Vollstreckungsgesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Landesverwaltungsverfahrensgesetz - VwVfG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 6. Mai 2020 (GVOBl. M-V S. 410, 465) und § 46 Abs. 1 Satz 1 Nr. 11 der Straßenverkehrs-Ordnung vom 6. März 2013 (BGBl. I S. 367), die zuletzt durch Artikel 1 der Verordnung vom 2. Oktober 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 299) geändert worden ist, erlässt das Amt Malchow folgende

Allgemeinverfügung:

1. Den Einwohnerinnen und Einwohnern der Ortsteile Laschendorf (17213 Malchow) und Untergöhren (17213 Göhren-Lebbin) wird hiermit die Ausnahmegenehmigung erteilt, entgegen den Bestimmungen der StVO, mit ihrem Kraftfahrzeug, die auf der Grundlage der rechtskräftigen verkehrsrechtlichen Anordnung des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte vom 14.05.2019 (Aktz. 2019O00110 / 324.36.01.08.) durch Zeichen **260 StVO** (Verbot für mehrspurige Kraftfahrzeuge und Motorräder) gesperrten Gemeindestraßen im Teilabschnitt vom Ortsteil Laschendorf in 17213 Malchow bis zum Ortsteil Untergöhren in 17213 Göhren-Lebbin (Fahrradstraße) zu befahren.
2. Die Allgemeinverfügung ist nach § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung sofort vollziehbar.
3. Der jederzeitige Widerruf gemäß § 49 Absatz 1 Landesverwaltungsverfahrensgesetz Mecklenburg-Vorpommern (VwVfG M-V) in der zurzeit gültigen Fassung, bleibt vorbehalten.
4. Diese Allgemeinverfügung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Die nachfolgend aufgeführten Nebenbestimmungen (Auflagen, Bedingungen, Hinweise) sind Bestandteil dieser Allgemeinverfügung:

1. Von der Ausnahmegenehmigung sind ausschließlich die mit Hauptwohnsitz gemeldeten Einwohnerinnen und Einwohner der Ortsteile Laschendorf (17213 Malchow) und Untergöhren (17213 Göhren-Lebbin) umfasst. Die Nutzungsberechtigung ist während der Durchfahrt bei Erfordernis entsprechend nachzuweisen (z.B. Personalausweis).
2. Die Ausnahmegenehmigung gilt nur in Verbindung mit einem für das Passieren der Schrankenanlage erforderlichen ausgereichten Handsender/ Transponder. Die Ausreichung der Handsender/Transponder, die zum Passieren der auf dem Teilabschnitt befindlichen Schrankenanlage durch die berechtigten Kraftfahrzeuge erforderlich sind, erfolgt auf schriftlichen Antrag und gegen entsprechenden Nachweis zur Berechtigung an die genannten Einwohnerinnen und Einwohner im Amt Malchow, Amt für Bürgerservice-, Stadt- und Gemeindeentwicklung, Alter Markt 1, 17213 Malchow.
3. Für jeden ausgereichten Handsender/ Transponder wird eine Pfandgebühr

Lesen Sie weiter auf Seite 7

Fortsetzung von Seite 6

erhoben. Die Pfandgebühr hierfür beträgt einheitlich je überlassenem Handsender/Transponder 100,00 €. Die Pfandgebühr wird für den Zeitraum der Überlassung der Handsender/Transponder bis zu deren Rückgabe hinterlegt.

4. Nach Ende des Nutzungszeitraumes bzw. bei Wegfall der Berechtigung (z.B. durch Umzug) sind die Handsender/Transponder ohne Aufforderung zurückzugeben.
5. Eine Weitergabe der Handsender/Transponder an unberechtigte Dritte ist nicht gestattet.
6. Der Verlust oder die Beschädigung der ausgereichten Handsender/Transponder ist dem Amt Malchow unverzüglich anzuzeigen.
7. Es ist zu gewährleisten, dass die Ausnahmegenehmigung nur unter gebührender Berücksichtigung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, insbesondere der jeweiligen Verkehrslage, den Straßen-, Verkehrs-, Sicht- und Wetterverhältnissen, in Anspruch genommen wird. Auf den Fahrradverkehr ist besondere Rücksicht zu nehmen.
8. Weisungen der zuständigen Straßenverkehrsbehörden sowie der Polizei ist nachzukommen.

Begründung

I.

Mit der durch den Landkreis Mecklenburgische Seenplatte als Straßenaufsichtsbehörde erlassenen Allgemeinverfügung zur Teileinziehung eines Abschnittes der öffentlichen Straße zwischen den Ortsteilen Laschendorf und Untergöhren im Jahr 2016 wurde der betroffene Straßenabschnitt in eine Fahrradstraße umgewidmet. Auf der Grundlage der rechtskräftigen verkehrsrechtlichen Anordnung des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte vom 14.05.2019 (Aktz. 2019O00110 / 324.36.01.08.) ist die Straße nur noch für den Fahrradverkehr und ausnahmsweise von forst- und landwirtschaftlichem Verkehr, von Linienverkehr sowie von Einsatzfahrzeugen zu befahren. Dem vorausgegangen war ein umfangreicher Abstimmungsprozess mit den betroffenen Einwohnerinnen und Einwohnern der angrenzenden Ortsteile sowie den Straßenverkehrsbehörden.

Mit Beschluss der Stadtvertretung Malchow vom 20.04.2017 (Beschluss Nr.: VI-268-2017) beschloss die Stadtvertretung, dass die Fahrradstraße zwischen Laschendorf und Untergöhren, neben dem bereits ausnahmsweise zulässigen Verkehr, auch von den Bewohnern der angrenzenden Ortsteile Laschendorf und Untergöhren befahren werden darf.

In der verkehrsrechtlichen Anordnung des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte vom 14.05.2019 sind die Einwohnerinnen und Einwohner der angrenzenden Ortsteile grundsätzlich als Berechtigte aufgeführt.

II.

Das Amt Malchow, vertreten durch die Amtsvorsteherin, ist gemäß § 44 Abs. 1 Satz 1 der Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) und § 47 Abs. 2 Nr. 7 der Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) in Verbindung mit § 4 der Landesverordnung zur Bestimmung der zuständigen Behörden auf dem Gebiet des Straßenverkehrswesens (Straßenverkehr-Zuständigkeitslandesverordnung - StVZustLVO M-V) vom 12. August 2021 und § 68 des Gesetzes über die Funktional- und Kreisstrukturreform des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Funktional- und Kreisstrukturreformgesetz - FKrG M-V) vom 23. Mai 2006, sachlich und örtlich zuständige Behörde.

Begründung zu Ziffer 1.:

Die Erteilung einer allgemeinen Ausnahmegenehmigung stützt sich auf § 46 Abs. 1 Satz 1 Nr. 11 StVO. Demnach können die Straßenbehörden allgemeine Ausnahmen genehmigen.

Im Ergebnis des Abstimmungsprozesses zur Teileinziehung des Straßenabschnittes und der Umwidmung in eine Fahrradstraße wurde, mit Bezug auf die durch den Landkreis Mecklenburgische Seenplatte erlassene verkehrsrechtliche Anordnung sowie des Beschlusses der Stadtvertretung Malchow, festgelegt, dass den Einwohnerinnen und Einwohnern der angrenzenden Ortsteile Laschendorf und Untergöhren eine allgemeine Ausnahmegenehmigung erteilt wird, um entgegen den Bestimmungen der StVO, mit ihrem Kraftfahrzeug die auf der Grundlage der rechtskräftigen verkehrsrechtlichen Anordnung durch Zeichen 260 StVO gesperrten Gemeindestraßen im Teilabschnitt vom Ortsteil Laschendorf in 17213 Malchow bis zum Ortsteil Untergöhren in 17213 Göhren-Lebbin (Fahrradstraße) zu befahren.

Begründung zu Ziffer 2.:

Um das Ziel dieser Allgemeinverfügung wirksam erreichen zu können, ist im öffentlichen Interesse die Anordnung der sofortigen Vollziehbarkeit erforderlich. Das öffentliche Interesse an der sofortigen Vollziehung überwiegt ein entgegenstehendes privates Interesse an der aufschiebenden Wirkung eines eventuellen Widerspruches.

Begründung zu Ziffer 3.:

Der Widerrufsvorbehalt folgt aus § 36 VwVfG M-V. Er ist geboten, um bei Wegfall der Voraussetzungen oder Änderung der Rechtslage die Regelung aufzuheben oder abzuändern.

Begründung zu Ziffer 4.:

Nach § 41 Abs. 4 Landesverwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG M-V) gilt ein schriftlicher Verwaltungsakt zwei Wochen nach der ortsüblichen Bekanntmachung als bekannt gegeben. In einer Allgemeinverfügung kann ein hiervon abweichender Zeitpunkt bestimmt werden. Von dieser Vorschrift wird insofern Gebrauch gemacht, sodass diese Allgemeinverfügung einen Tag nach ihrer Bekanntmachung als bekannt gegeben gilt (vgl. § 41 Abs. 4 Satz 4 VwVfG M-V).

Begründung zu den Nebenbestimmungen (Auflagen, Bedingungen):

Die Nebenbestimmungen beruhen auf § 36 VwVfG M-V. Sie stellen sicher, dass die gesetzlichen Voraussetzungen der Allgemeinverfügung hinreichend bestimmt sind und erfüllt werden können.

Die Auflagen sind zur Regelung des Durchgangsverkehrs im Teilabschnitt der gesperrten Gemeindestraßen (Fahrradstraße) erforderlich; sie dienen auch der Abwehr von Gefahren für Gesundheit und Leben, insbesondere in Hinblick auf den vorrangigen Fahrradverkehr. Die Nebenbestimmungen stellen zudem sicher, dass durch die Begrenzung der Anzahl der Durchfahrtsberechtigten dem eigentlichen Widmungszweck der Straße als Fahrradstraße Rechnung getragen wird.

Die Nebenbestimmungen stehen in einem sachlichen Zusammenhang zur betroffenen Rechtsmaterie und laufen dem Zweck der Allgemeinverfügung nicht zuwider. Sie entsprechen demnach dem Grundsatz der Verhältnismäßigkeit, des Bestimmtheitsgebotes sowie der Ermessensfehlerfreiheit.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe schriftlich, in elektronischer Form nach § 3a Absatz 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes, schriftformersetzend nach § 3a Absatz 3 des Verwaltungsverfahrensgesetzes und § 9a Absatz 5 des Onlinezugangsgesetzes oder zur Niederschrift, Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist einzulegen bei Amt Malchow, - Die Amtsvorsteherin -, Alter Markt 1, 17213 Malchow.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 VwGO ein Widerspruch keine aufschiebende Wirkung hat, soweit er sich gegen Ziffer 1. der Allgemeinverfügung richtet. Gegen die Anordnung der sofortigen Vollziehung kann beim Verwaltungsgericht Greifswald, Domstraße 7, 17489 Greifswald der Antrag auf Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung gestellt werden.

Birgit Kurth *- Siegel -*
Amtsvorsteherin

Malchow, den 4. Januar 2025

Ausschreibung eines Erbbaurechtes für einen Lebensmitteldiscounter in der Inselstadt Malchow

Die Inselstadt Malchow beabsichtigt zur besseren Versorgung des Umlands ein Erbbaurecht für das nachfolgend beschriebene Grundstück zu vergeben. Auf diesem soll ein Lebensmitteldiscounter mit einem vielfältigen und abwechslungsreichen Lebensmittel-/Versorgungsangebot, vorzugsweise in Kooperation mit lokalen Erzeugern für den täglichen Bedarf errichtet werden. Weitere Dienstleistungen, wie z.B. eine Post- und Lottoannahmestelle, Packstation und Bäckerei sind ebenso erwünscht.

Das Grundstück befindet sich in der Inselstadt Malchow (ca. 6.500 Einwohner) im Zentrum der Urlaubsregion „Mecklenburgische Seenplatte“, gelegen im Bereich des Klosters, verkehrsgünstig in unmittelbarer Nähe an der B192 und der BAB 19 Anschlussstelle Waren (Müritz).
Der Flächennutzungsplan der Inselstadt Malchow weist das Grundstück als Grünland aus. Das Grundstück liegt nicht im Geltungsbereich eines rechtsverbindlichen Bebauungsplans (B-Plan). Ebenfalls wurde noch kein Beschluss über die Aufstellung eines B-Plans gefasst. Derzeit ist die Fläche noch dem Außenbereich gemäß § 35 Baugesetzbuch (BauGB) zuzuordnen. Voraussetzung für die Realisierung des Vorhabens ist die Aufstellung eines vorhabenbezogenen B-Planes, der in diesem Bereich den Einzelhandel ermöglichen soll. Der Flächennutzungsplan soll im Parallelverfahren geändert werden.

Die äußere Erschließung des Grundstückes soll über die Zuwegung zur Straße „Stämmenberg“ erfolgen. Dementsprechend muss für den Bereich eine Verkehrsplanung (z.B. Anbindung über einen Kreisverkehr) in Abstimmung mit der Stadt erfolgen.
Die innere Erschließung der Fläche wird mit Umsetzung des notwendigen Bebauungsplanes realisiert. Auf dem Grundstück befinden sich mehrere zur gärtnerischen Nutzung errichtete Aufbauten (Holzschuppen, Gewächshaus usw.). Im Altlasten- und Baulastenverzeichnis des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte sind keine Eintragungen vorhanden.

Angaben zum Grundstück

Gemarkung	Malchow
Flur	24
Flurstücke	55/1, 56/1, 57/2, 58/2, 58/3 (Teilfläche)
Größe	ca. 6.500 m²

Konzeptausschreibung*

Mindestgebot
23.000,00 EURO jährlicher Erbbauzins
Das Mindestgebot basiert auf dem aktuellen Verkehrswertgutachten in Höhe von 50,98 EURO/m² und einem Erbbauzinssatz von 7 % jährlich.
Das Gutachten vom 25.09.2024 kann auf Wunsch in elektronischer Form übersandt werden.

Konzeptinhalte
Gesucht wird ein Lebensmitteldiscounter mit vielfältigem Lebensmittel-/ Versorgungsangeboten. Das Konzept soll die folgenden Anforderungen enthalten:

- Beschreibung und Lagepläne mit räumlicher Verteilung und Darstellung der geplanten Nutzungen
- Beschreibung des Gesamtsortiments mit prozentualem Anteil der Nonfoodangebote
- Wirtschaftlichkeitsbetrachtung und schlüssige Finanzierungsdarlegung
- Einbeziehung und Darstellung der Aspekte Nachhaltigkeit und Klimaschutz (z.B. Mehrwegsystem, …)
- Aufstellung von Schnellladesäulen in Kooperation mit den Stadtwerken Malchow
- Abschluss Ver- und Entsorgungsverträge mit den Stadtwerken Malchow (wünschenswert)
- Ein Sponsoring für die ortsansässigen Vereine sowie ein soziales Engagement sind ebenfalls erwünscht

Ende der Ausschreibungsfrist
14.02.2025 bis 12:00 Uhr

Die Kosten des Planverfahrens sowie die Beantragung aller erforderlichen Genehmigungen obliegen dem Erbbauberechtigten.
* Gewichtung: Erbbauzins 20 %; Konzept 80 %

Vertragsgestaltung

Zweckbestimmung
Errichtung und Betreibung eines Lebensmitteldiscounters mit sonstigen Dienstleistungen

Bauverpflichtung
Der Erbbauberechtigte verpflichtet sich, das Grundstück innerhalb von drei Jahren nach Abschluss des Erbbaurechtsvertrages mit einem Lebensmitteldiscounter mit sonstigen Dienstleistungen zu bebauen. Die Errichtung von E-Ladesäulen ist ebenfalls erwünscht.

Laufzeit Jahre
75 Jahre

Erbbauzins
Erbbauzinsgebot des Erbbauberechtigten

Wertsicherungsklausel
Die Anpassung erfolgt im 5-Jahresrhytmus entsprechend der Veränderungen des vom statistischen Bundesamt ermittelten Verbraucherpreisindexes.

Lesen Sie weiter auf Seite 9

Fortsetzung von Seite 8

Nebenkosten
Alle mit der Bestellung und Durchführung des Erbbaurechts verbundenen Kosten, Gebühren und Steuern, insbesondere Beurkundungs-, Eintragungs- und Vermessungskosten, die Kosten des Verkehrswertgutachtens, die Grunderwerbsteuer sowie die Kosten der Beräumung des Grundstückes gehen zu Lasten des Erbbauberechtigten.

Sonstiges
Das Grundstück wird im vorhandenen Zustand übergeben.
Ihre Fragen zur Ausschreibung können Sie gern schriftlich per E-Mail an Frau Steinhäuser unter Liegenschaften@inselstadt-malchow.de oder telefonisch unter 039932 88 163 richten. Gern können Sie einen Besichtigungstermin vereinbaren.

Vergabe
Die Ausschreibungsunterlagen richten Sie bitte bis zum **14.02.2025 um 12:00 Uhr** (Datum des Poststempels) in einem verschlossenen und gekennzeichneten Umschlag mit der Aufschrift **„Ausschreibung Lebensmitteldiscounter" (bitte nicht öffnen)** an die

Inselstadt Malchow
Sachbereich Liegenschaften
z.H. Frau Steinhäuser
Alter Markt 1, 17213 Malchow

Bei dieser Ausschreibung handelt es sich um eine unverbindliche Aufforderung zur Abgabe eines Angebots. Die VOL/VOB findet keine Anwendung.

Über die Vergabe des Grundstückes entscheidet die Stadtvertretung der Inselstadt Malchow.

Des Weiteren behält sich die Inselstadt Malchow vor, von der Vergabe des Grundstückes abzusehen, zu Nachgeboten aufzufordern oder das Grundstück erneut anzubieten. Für die Richtigkeit des Inhalts des Ausschreibungsverfahrens ist jegliche Haftung ausgeschlossen. Die Inselstadt Malchow übernimmt keine Kosten, die dem Bewerber im Rahmen dieses Ausschreibungsverfahrens entstehen oder von diesem für notwendig erachtet werden.

René Putzar
Bürgermeister

Bürgermeisterbericht zur Stadtvertretersitzung am 12.12.2024

Allgemeine Verwaltung:
Die letzte Stadtvertretersitzung war am 07.11.2024, der Berichtszeitraum erstreckt sich somit über den Zeitraum von 5 Wochen.

Geburtstage der Stadtvertreter*innen:
Im Berichtszeitraum hatte Geburtstag: Herr Reno Suhr
Es wurden darüber hinaus wieder zahlreiche Gratulationen zu Hochzeiten, runden Geburtstagen und Jubiläen an Einwohner*innen der Stadt überbracht.
Herzlichen Glückwunsch allen genannten Jubilaren und noch einmal alles Gute für die Zukunft.

- Neben der Teilnahme an Vorstandssitzungen oder Mitgliederversammlungen zu unterschiedlichen Themen des Vereins- und Verbandslebens, erfolgten auch die Eröffnung der Lesenacht, der Besuch von Einzelhändlern im Rahmen der Weihnachtsstraße, das Hissen der Fahne „Terre des Femmes" als Zeichen der Unterstützung der Antigewaltwoche gemeinsam mit Vertretern der SV und die Teilnahme an der Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag.
- Auswertung der überörtlichen Prüfung des Landkreises ergab ein gutes Testat für die Verwaltung, natürlich gibt es Punkte, in denen wir uns verbessern können, das betrifft insbesondere die Dokumentation in der Verwaltung, aber es gab eine deutliche Verbesserung gegenüber der letzten Prüfung.
- Teilnahme an den Ausschusssitzungen zur Vorbereitung der Stadtvertretersitzung
- Notartermin am 02.12.2024 zum Grundstückskauf mit MAK
- Notartermin am 02.12.2024 zur Gesellschaftsgründung Stadtwerke Malchow
- Selbstverständlich habe ich mir auch wieder Zeit genommen für diverse Bürgergesprächstermine zu persönlichen Anliegen und für den Bürgerbeauftragten des Landes Herrn Dr. Frenzel, der am 26.11.2024 in Malchow weilte.
- Es gab weitere Vorbereitungsgespräche zur Haushaltserstellung 2025.
- Die Initiative „Wir sind Malchow" hat einen weiteren Bingo-Nachmittag und die Weihnachtsfeier für unsere Senioren organisiert und durchgeführt.
- Es gab eine Planerrunde zu den Themen der Stadtentwicklung.
- Die Eintragung der Eishockeyspieler der Malchower Wölfe ins Ehrenbuch der Stadt für ihren Landemeistertitel wurde vollzogen.
- Frau Herling nahm an der Beratung der Wehrführer des Amtes teil.

Bereich Amt zentrale Dienste:
Beschaffung:
- Beschaffung eines gebrauchten Kastenwagens für Bauhof angeschlossen
- Mini-Computer 30 Stück für Fleesenseeschule im Zuge des Digitalpaktes geliefert
- Ausschreibung von 37 Dokumentenkameras wurde aufgehoben, keine Angebote, darum Aufteilung in kleine Lose und erfolgreich neu ausgeschrieben
- Ausschreibung von 15 Schülerexperimentiersätze „Elektrik" für den Fachbereich Physik der Fleesenseeschule durchgeführt und beschafft (Wert ca.24,3 T€)
- diverse Direktaufträge

Personal - Stellenausschreibungen:
- Mitarbeiter Stadtbauhof (m/w/d) wurde zum 01.12.2024 nachbesetzt
- Aktuell gibt es weitere laufende Stellenausschreibungen/Auswahlverfahren:
  Gleichstellungsbeauftragte als ehrenamtliche Tätigkeit
  Behindertenbeauftragte/n als ehrenamtliche Tätigkeit
  Mitarbeiter für die Marktaufsicht, Nachbesetzung
  Sachbereich Hoch- und Tiefbau, Nachbesetzung
  Sachbereich Ordnungsamt, Nachbesetzung
  Sachbereich Vollstreckung, Krankheitsvertretung
  Brückenwärter, Nachbesetzung
  Sachbereich Grünordnung, Nachbesetzung
  Schulsachbearbeitung, Nachbesetzung
- Kündigungen:
  Sachgebietsleitung Ordnungsamt M. Pasternak
  Grünordnung T. Schulz
  Bauhof K. Wenghöfer

IT-Bereich:
- Laptops für die sachkundigen Bürger und die Stadtvertretung wurden übergeben
- Dokumentenkameras für die Fleesenseeschule sind in Anschaffung
- 10 Tablets für Goetheschule wurden angeschafft
- Planung und Organisation der Serverlandschaft der Verwaltung laufen
- Ein neues Antivirensystem wurde in der Verwaltung installiert und eingerichtet.
- Planungs- und Organisationphase für das neue Ratsinformationssystem (ALLRIS)

Stand Jahresabschlüsse
- Alt Schwerin JA 19-21 festgestellt
- Penkow JA 19-21 festgestellt
- Fünfseen JA 19-21 festgestellt,
- Malchow JA 19 aufgestellt, Feststellung am 12.12.2024 erhofft
  JA 20/21 in Aufstellung, Fertigstellung erwartet im 1. Quartal 25
- N. Hütte JA 2019-2022 fertig gebucht, Anhang wird geschrieben,
  Feststellung im 1. Quartal 25 erwartet

Bereich Bürgerservice, Bau und Ordnung

Bauleitplanung
- aktuell laufen ca. 70 Bauantragsverfahren für Stadt und Gemeinden

Lesen Sie weiter auf Seite 10

Fortsetzung von Seite 9

- zahlreiche Stellungnahmen zu Bauanträgen in Stadt und Gemeinden an Landkreis
- 16 Bauleitplanverfahren sind in Bearbeitung oder stehen vor dem Abschluss

Baubereich Hoch Tief Stadt
- Kloster Haus 2, NG – Sicherungsmaßnahme Dach und Fassade. Hier ist das Bauende zum 31.12.2024 geplant, Putzarbeiten nicht mehr möglich, neues Ende 31.03.25 geplant
- Kloster Haus 1 – Planung wird vorbereitet
- Die Maßnahme Pastorat/Orgelmuseum – 1. BA ist abgeschlossen. Die Auszahlung der Restförderung ist erfolgt.
- Pastorat/Orgelmuseum 2. BA
- Die Maßnahme ist in Durchführung und durch Fristverlängerung bis zum 30.04.2025 abzuschließen.
- Der Verwendungsnachweis für das Strandbad – ist in Arbeit, weitere Teile der Fördermittel wurden ausgezahlt, Abschluss spätestens 30.09.2026.
- Stand der Planung der Sanierung der Bahnhofstraße mit Ausschuss besprochen, weitere Abstimmungen erforderlich
- Schiffsanleger Kurgebiet: Die Arbeiten laufen planmäßig, Ende für April 25 geplant.
- Sanierung der Beethovenstraße – Die Maßnahme befindet sich in der Durchführung und läuft in 3 Bauabschnitten bis hoffentlich längstens Mai 25.
- erste Planung Bachstraße, als Anschlussmaßnahme, liegt vor

Liegenschaften für Stadt und Gemeinden
- 22 Verträge geprüft und die Erteilung der Vorkaufsrechtsverzichtserklärung unterschriftsreif vorbereitet
- 2 beurkundete Verträge
- 4 Sanierungsrechtliche Genehmigungen erteilt
- 20 Pachtvertrags Umschreibungen, Änderungen oder Erstellung
- Prüfung von Trassenverläufen für Breitbanderschließung
- verschiedene Ortsbesichtigungen sowie Grenztermine mit dem Vermessungsbüro
- Vorbereitung zur Beschlussfassung diverser Grundstücksangelegenheiten
- Erbbauverträge Ferienbungalowsiedlung viele Notartermine noch in 2024
- Nacharbeit Grundsteuerreform, Einsprüche und Klärungen
- Vorbereitung Ausschreibung Einkaufsmarkt Kloster für heutige Stadtvertretung

Gebäudemanagement

Drehbrücke/Hafen
- Ausschreibung für 25/26 ist in Vorbereitung

Schulen, Sporthallen, Feuerwehr und alle sonstigen städtischen Gebäude (+ Gebäude Gemeinden)
Die Abarbeitung der im HH 2024 eingeplanten Maßnahmen läuft. Die Umsetzung auf Grund von Kapazitätsengpässen und teils spät im Jahr erfolgten Auftragsvergaben wird teilweise auch erst Anfang 2025 (Winterferien) möglich sein.

Allgemeines
Allgemein ist zu erkennen, dass der Instandhaltungsaufwand im Bereich der Gebäude, als auch die technische Gebäudeausrüstung betrifft, steigt.

Sachbereich Ordnungswesen
Durch Wegfall der Sachgebietsleitung/ 2.Stelle, ist vorrangig die Sicherstellung der Fördermittelabrechnung zu gewährleisten

Rechtsaufsichtsbeschwerden Anfragen und Nachfragen gegen Beschlüsse der Stadtvertretung und des Amtsausschusses

Beschwerde J. Stein gegen die Feststellung der Jahresabschlüsse 2012-2018 läuft

Klage Stadt gegen LFI wegen Rückforderung von Fördergeldern
kein neuer Sachstand
Es gibt 2 Fälle gegen die wir uns wehren, um die Rückzahlung von missbräuchlich verwendeten Fördermitteln zur Tilgung von Altschulden in den Jahren 2000 und 2007 zu verhindern.
Die 1. Instanz gab dem LFI Recht, die Berufung wurde beantragt und zugelassen.
Wir haben das finanzielle Risiko entsprechend in die Jahresabschlussunterlagen mit aufgenommen.

Klage der Stadt gegen den Feststellungsbescheid des Zensus 2022 zur Bevölkerungszahl der Inselstadt Malchow
Fristwahrend hat die Verwaltung nach Abstimmung mit dem Städte- und Gemeindetag am 30. Oktober eine Klage beim Verwaltungsgericht in Greifswald eingereicht. Eingangsbestätigung ist erfolgt.

Malchow, 10.12.2024

Ergebnisse der konstituierenden Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Alt Schwerin am 13.08.2024

Vorlage Nr. VIII-001-2024
Hauptsatzung der Gemeinde Alt Schwerin
- beschlossen

Vorlage Nr. VIII-002-2024
Geschäftsordnung der Gemeinde Alt Schwerin
- beschlossen

Ergebnisse der 2. Sitzung der Gemeinde Alt Schwerin am 10.09.2024

Änderung der Geschäftsordnung
- beschlossen

Vorlage Nr. VIII-004-2024
Feststellung des Jahresabschlusses 2019 der Gemeinde Alt Schwerin
- beschlossen

Vorlage Nr. VIII-005-2024
Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2019
- beschlossen

Vorlage Nr. VIII-006-2024
Feststellung des Jahresabschlusses 2020 der Gemeinde Alt Schwerin
- beschlossen

Vorlage Nr. VIII-007-2024
Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2020
- beschlossen

Vorlage Nr. VIII-008-2024
Feststellung des Jahresabschlusses 2021 der Gemeinde Alt Schwerin
- beschlossen

Vorlage Nr. VIII-009-2024
Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2021
- beschlossen

Vorlage Nr. VIII-010-2024
Vergabe – Umstellung der Straßenbeleuchtung auf sternenkonforme Beleuchtung in den Ortsteilen Mönchbusch und Glashütte
- beschlossen

Nichtöffentlicher Teil

Vorlage Nr. VIII-003-2024
Vergabe von Leistungen – Beschaffung eines Stromerzeugers für die Feuerwehr Alt Schwerin
- beschlossen

Bericht über die überörtliche Prüfung für die Haushaltsjahre 2018 bis 2023

Das Ergebnis der überörtlichen Prüfung nach § 7 Abs. 1 Nr. 1 und Nr. 3 des Kommunalprüfungsgesetzes Mecklenburg-Vorpommern (KPG M-V) für das Amt Malchow und deren Haushaltsjahre 2018 bis 2023 liegt vor und die Beendigung der Prüfung nach § 9 Abs. 1 KPG M-V wurde vorgenommen.
Die Prüfungsergebnisse sind unverzüglich nach der Kenntnisnahme durch die Vertretungen der kommunalen Körperschaften unter Beachtung der Vorschriften des Landesdatenschutzgesetzes – DSG M-V an sieben Werktagen während der allgemeinen Öffnungszeiten öffentlich auszulegen. Der Abschlussbericht liegt zur Einsichtnahme

von Montag, den 06.01.2025
bis Donnerstag, den 16.01.2025

im Rathaus der Inselstadt Malchow, Zimmer 09, Alter Markt 1, 17213 Malchow während der allgemeinen Öffnungszeiten öffentlich aus.

Birgit Kurth
Amtsvorsteherin

Sitzungsplan

für die Stadtvertretung Malchow und ihre Ausschüsse – 1. Halbjahr 2025, VIII. Legislatur

öfftl./n.öfftl. Vorsitzender	Stellvertreter	Mitglieder	Wochentag / Termin 2025
Tagung der Stadtvertretung öfftl./ **Rickert Reeps** n.öfftl**.** Rosa-Luxemburg-Str. 7 Tel. 1680	1. Stellvertreter **Hans-Peter Weiß** Alter Kirchhofsweg 1 2. Stellvertreter **Andreas Schaade** Trostfeld 57		Do. 20.02. 22.05.
Präsidium der Stadtvertretung		**Rickert Reeps** **Hans-Peter Weiß** **Andreas Schaade**	Di. 11.02. 13.05.
Tagung des Hauptausschusses n.öfftl. **René Putzar** Alter Markt 1 Tel.: 88101		**Rickert Reeps,** Rosa-Luxemburg-Str. 7 **Sarah Hoge,** Am Wasserwerk 6 **Michael Meyer,** Neuer Markt 1 **Karl-Heinz Siebrecht,** Zum Recken 15 **Mario Warnke,** Zum Wiesenbogen 12 **Dr. Gerald Reeps,** August-Bebel-Straße 21 **Elke-Annette Schmidt,** Am Fleesensee 9	Do. 30.01. 08.05. 26.06.
Tagung des Finanzausschusses öfftl. **Michael Meyer** Neuer Markt 1	1. Stellvertreter **Oliver Kampehl** Mühlenstr. 28 2. Stellvertreter **Gerhard Schmoldt** Mühlenstr. 130	**Daniel Finn,** Laschendorf 28 **Monika Göpper**, Nelkengrund 7 **Mathias Hoffmann,** Bahnhofstr. 23 **Sarah Hoge,** Am Wasserwerk 6	Mi./Do. 08.01. 16.01. 29.01. 07.05. 25.06.
Tagung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau- und Verkehr öfftl **Dr. Gerald Reeps** August-Bebel-Straße 21 .	1. Stellvertreter **Rickert Reeps** Rosa-Luxemburg-Str. 7 2. Stellvertreter **Sarah Hoge** Am Wasserwerk 6	**Andreas Schaade,** Trostfeld 57 **Karl-Heinz Siebrecht,** Zum Recken 15 **Cornelia Tellmann,** Nelkengrund 3 **Marcus Sümnick**, Rosa-Luxemburg-Str. 6 c	Mi. 22.01. 30.04. 18.06.
Tagung des Ausschusses für Jugend, Kultur, Schule, Sport und Soziales öfftl. **Reno Suhr** Friedrich-Lessen-Weg 10	1. Stellvertreter **Michael Meyer** Neuer Markt 1 2. Stellvertreter **Thomas Jancsek** Lenz 7	**Horst Siggelow**, Mühlenstraße 58 **Birgit Hannemann**, Nelkengrund 4 **Sarah Hoge,** Am Wasserwerk 6 **Birgit Beyer,** Am Wasserwerk 1	Mo. 20.01. 28.04. 16.06.
Tagung des Werkausschusses öfftl. **Mario Warnke**	1. Stellvertreter **Monika Göpper** 2. Stellvertreter **Oliver Kampehl**	**Daniel Finn** **Elke-Annette Schmidt** **Hans-Peter Weiß** **Sarah Hoge**	Mo. 27.01. 23.06.
Tagung des Aufsichtsrates der WOBAU n. öfftl.	1. Stellvertreter	**Mario Warnke** **Reno Suhr** **Birgit Beyer** **Sarah Hoge** **Ingo Lück** **Susanne Marquardt** **Gerlind Recknagel**	

Sitzungsplan für die Sitzungen des Amtsausschusses und der Gemeindevertretungen 1. Halbjahr 2025

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni
Amtsausschuss			03.			05.
Alt Schwerin			17.		26.	
Fünfseen		25.				03.
Göhren-Lebbin	28.			01.		
Nossentiner Hütte		27.		24.		
Silz		18.		08.		
Walow			13.		22.	
Zislow			06.			12.

Bürokratieentlastung bei der Meldepflicht - Hinweise für Vermieter

Ab dem 01.01.2025 greifen die kürzlich beschlossenen Maßnahmen des Bürokratieentlastungsgesetzes IV. Darunter fällt auch die Abschaffung der Meldepflicht in Beherbergungsbetrieben für inländische Gäste nach §§ 29,30 Bundesmeldegesetz (BMG). Damit wird der Aufwand bei allen Gastgebern gesenkt und der Weg für mehr Digitalisierung bei der Erhebung der Kurabgabe und der Ausgabe der Kur-/Gästekarten wird geebnet.

Für Sie als Gastgeber bedeutet dies, dass ab dem kommenden Jahr für inländische Reisende kein besonderer Meldeschein nach § 30 BMG ausgefüllt und durch den Gast unterschrieben werden muss. Ebenfalls fällt damit die Aufbewahrungspflicht für diese Meldescheine weg. Beachten Sie jedoch, dass die gesetzlichen Vorschriften des BMG für ausländische Gäste vollumfänglich erhalten bleiben. Die Tourismusbetriebe und Kurverwaltungen im Amtsbereich stellen Ihnen dazu weiterhin das elektronische Meldescheinsystem von AVS sowie gegebenenfalls manuelle Meldescheine zur Verfügung.

Das elektronische Meldescheinsystem bzw. die manuellen Meldescheine werden auch weiterhin für die Kurabgabe genutzt, zu deren Erhebung beim Gast und zur Abrechnung gegenüber der Gemeinde Sie als Gastgeber per örtlicher Satzung verpflichtet sind. Aufgrund der neuen Gesetzgebung können wir für Sie die elektronischen Prozesse vereinfachen:

- Wegfall von Pflichtfeldern, d.h. es werden nur noch Vor- und Nachname, das An- und Abreisedatum, die Postleitzahl sowie der Kurabgaben-Tarif benötigt, um die personenbezogenen Gästekarten auszustellen
- Gleichstellung von Digital und Ausdruck, d.h. nach der Systemumstellung können Sie wahlweise den Ausdruck der Kur-/Gästekarten überspringen und die Kur-/Gästekarten direkt digital zusenden, solange Ihnen die E-Mailadresse sowie die Zustimmung des Gastes vorliegen.

Bei den manuellen Meldescheinen werden ebenfalls weniger Daten benötigt, als die Vordrucke anbieten. Der Umwelt zuliebe möchten wir Sie jedoch bitten, die vorhandenen Vordrucke so lange zu nutzen, bis die Vordrucke aufgebraucht sind. Die Tourismusbetriebe und Kurverwaltungen werden anhand der geänderten rechtlichen Voraussetzungen neue manuelle Meldescheine produzieren.

Gegebenenfalls ist jetzt auch der richtige Zeitpunkt gekommen, um auf das elektronische Meldesystem zu wechseln. Gemeinsam mit AVS wollen wir in Zukunft die Prozesse noch weiter digitalisieren und den Aufwand bei Ihnen verringern. Sobald neue Tools in Aussicht sind, werden wir Sie ausgiebig informieren. Wenn Sie sich für einen Wechsel interessieren oder allgemein Fragen zum Wegfall der Meldepflicht haben, stehen Ihnen die Kolleginnen und Kollegen der örtlichen Tourismusbetriebe und Kurverwaltungen gern zur Verfügung.

SB Steuern, Kur- und Fremdenverkehrsabgabe

Stellenausschreibung

Die Inselstadt Malchow sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mitarbeiter (m/w/d) für die Marktaufsicht

auf der Basis einer geringfügigen Beschäftigung mit 2 Stunden pro Woche. Das Aufgabengebiet umfasst die ordnungsgemäße Abrechnung der Standgebühren auf dem Neuen Markt immer mittwochs zum Markttag.

Vorausgesetzt werden:

- Kontaktfreudigkeit, Aufgeschlossenheit und Zuverlässigkeit
- Genauigkeit in der Abrechnung
- eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Bereitschaft den Markttag jeden Mittwoch zu betreuen.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte bis zum **10.01.2024** vorzugsweise per E-Mail im PDF-Format an personal@inselstadt-malchow.de oder in Papierform an die Inselstadt Malchow, Alter Markt 1, 17213 Malchow.

Bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber*innen vorrangig berücksichtigt.

Anfallende Kosten für die Bewerbung werden nicht übernommen.

Bitte beachten Sie die Datenschutzhinweise zur Erhebung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung gemäß Art. 13 DSGVO unter: https://www.inselstadt-malchow.de/seite/179315/stellenausschreibung.html

Malchow, 12.12.2024

Irina Herling
Erste Stadträtin

Nachruf

Wir trauern um

Frau Steffi Klevenow

Steffi Klevenow war 30 Jahre als Gemeindevertreterin in Silz kommunalpolitisch tätig.
Sie hat sich maßgeblich an der Gestaltung unserer Gemeinde beteiligt und wichtige positive Impulse gesetzt.
Wir verlieren mit ihr ein wertvolles Mitglied unserer Gemeinschaft.

In diesen schweren Stunden sind unser Mitgefühl und unsere Gedanken bei ihrer Familie.

Almuth Köhler
Bürgermeisterin

Marcus Uecker
1. stellvertretender Bürgermeister

Stellenausschreibung

Die Inselstadt Malchow als geschäftsführende Gemeinde des Amtes Malchow sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen engagierten

Mitarbeiter (m/w/d) für den Bereich Hoch- und Tiefbau.

Ihr Aufgabengebiet:
- Verwaltungstechnische Betreuung und Abwicklung von Bauvorhaben
- Bauherrenfunktion für Bauinvestitionsmaßnahmen unter Berücksichtigung der gesetzlichen Grundlagen und Ausnutzung des Verhandlungsspielraumes der VOB, UVgO, EU-Richtlinien sowie HOAI i. V. m. BGB
- Erarbeitung von Aufgabenstellungen für Ingenieurbüros
- Vorbereitung und Durchführung von Vergabeverfahren
- Beantragung und Abrechnung von finanziellen Zuwendungen
- Bearbeitung von Angelegenheiten der Straßenunterhaltung und der Straßenbeleuchtungseinrichtungen
- Stellungnahmen und Genehmigungen als Baulastenträger
- Koordinierung überörtlicher Bauvorhaben
- Aufstellung von Kostenschätzung für die Haushaltplanung und Überwachung

Ihr Profil:
- erfolgreicher Hochschulabschluss (Bachelor, Master, Diplom) in der Fachrichtung Bauingenieurwesen oder eine Verwaltungsausbildung mit vergleichbaren Kenntnissen, Fähigkeiten und Erfahrungen
- wünschenswert sind berufspraktische Erfahrungen im Bauwesen/ Baumanagement
- Kenntnisse der anzuwendenden Rechtsvorschriften wie VOB, UVgO, HOAI, Baugesetzbuch, Bauordnungsrecht und sonstiger Bau- und Verwaltungsvorschriften
- Verantwortungsbewusstsein, Kommunikations- und Konfliktfähigkeit sowie Verhandlungsgeschick

Wir bieten:
- Unbefristete Vollzeitstelle (aktuell 39 h/Woche)
- Vergütung erfolgt bei Vorliegen der fachlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 10 TVöD (Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes in der für die Inselstadt Malchow geltenden Fassung)
- Zusätzlich eine betriebliche Altersversorgung, ein jährliches Leistungsentgelt, sowie eine Jahressonderzahlung
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- flexible Arbeitszeitregelungen
- 30 Tage Erholungsurlaub im Jahr sowie am 24.12. und 31.12. bezahlt frei

Ihre Bewerbung senden Sie bitte bis zum **17.01.2025** vorzugsweise per E-Mail im PDF-Format an personal@inselstadt-malchow.de oder in Papierform an die Inselstadt Malchow, Alter Markt 1, 17213 Malchow.
Bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber*innen vorrangig berücksichtigt.
Anfallende Kosten für die Bewerbung werden nicht übernommen.
Bitte beachten Sie die Datenschutzhinweise zur Erhebung von personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung gemäß Art. 13 DSGVO unter:
https://www.inselstadt-malchow.de/seite/179315/stellenausschreibung.html

Malchow, 28.10.2024

René Putzar
Bürgermeister

Stellenausschreibung

Der Wasser- und Bodenverband „Müritz“ schreibt zum 1. August 2025 einen

Ausbildungsplatz für einen Tiefbaufacharbeiter (m/w/d)

aus.

Wer sind wir:
Der Wasser- und Bodenverband ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und für die Gewässerunterhaltung an Gewässern II. Ordnung und deren Anlagen zuständig.
Wir führen maschinelle und manuelle Unterhaltungsarbeiten an Gräben durch, das sind u. a. Böschungs- und Sohlkrautungen, Grundräumungen und Gehölzpflegearbeiten an den Gräben unter wasserwirtschaftlichen und ökologischen Gesichtspunkten. Weiterhin führen wir Reparatur- und Pflegearbeiten an Rohrleitungen, Schächten, Schöpfwerken und Deichen aus.

Was erwartet Sie:
- eine abwechslungsreiche und praxisorientierte Ausbildung
- Bereitstellung der für die Ausbildung erforderlichen Arbeitsschutzbekleidung und Werkzeuge
- eine attraktive, tarifliche Ausbildungsvergütung und Urlaub nach TVAöD
- nach der zweijährigen erfolgreichen Ausbildung Zusatzqualifizierungen im Baumaschinenbereich
- nach der Ausbildung und Zusatzqualifizierungen eine langfristige Perspektive im Verband

Was erwarten wir von Ihnen:
- einen guten Real- oder Hauptschulabschluss oder vergleichbaren Abschluss
- Einsatzbereitschaft und Sorgfältigkeit
- Interesse an praktischen Arbeiten und handwerkliches Geschick
- Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit
- körperliche Belastbarkeit bei Arbeiten in freier Natur

Wie erfolgt der Ausbildungsverlauf:
- Ausbildungszeitraum: 2 Jahre
- Schulische Ausbildung: Berufsschule Neustrelitz
- Überbetriebliche Ausbildung: ABC-Bau Rostock
- Innerbetriebliche Ausbildung: Röbel und Verbandsgebiet

Weiterführende Informationen erhalten Sie von Herrn Radloff oder Herrn Gallinat telefonisch unter der Telefonnummer 039931/55691 oder auf Anfrage per E-Mail: wbv-mueritz@t-online.de
Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, bewerben Sie sich bitte mit Ihrem persönlichen Anschreiben, Lebenslauf, Schulzeugnissen sowie möglichen weiteren Unterlagen bis zum **24.01.2025** beim
Wasser- und Bodenverband „Müritz“
Glienholzweg 21 d
17207 Röbel/Müritz

Sie können uns Ihre Bewerbungsunterlagen als PDF-Datei auch gern an die oben genannte E-Mail-Adresse senden.
Mit der Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

Der Vorstand

So schön war die Malchower Seniorenweihnachtsfeier - Wir sind Malchow -

Liebe Leserinnen und Leser,
seit über zwei Jahren organisiert die Initiative „Wir sind Malchow“, unterstützt von der Fleesenseeschule, für Seniorinnen und Senioren verschiedenste Veranstaltungen. Einmal im Monat sollen unsere älteren Mitbürger von Oktober bis März die Möglichkeit haben, sich zu treffen, zu reden, sich über neueste Entwicklungen in der Stadt zu informieren und Spaß zu haben.
Die letzte Veranstaltung war die Seniorenweihnachtsfeier. Lesen Sie bitte hier den Bericht der Initiative und das Dankeschön an alle Helfer. Ihr René Putzar!
Wir haben uns sehr darüber gefreut, dass die Seniorenweihnachtsfeier am 11. Dezember im Saal der „Werleburg“ mit etwa 120 Personen wieder so gut besucht war. In einer anregenden vorweihnachtlichen Atmosphäre wurde viel gelacht, geschlemmt und geschunkelt. Um 15:00 Uhr eröffnete unser Bürgermeister Herr Putzar die Veranstaltung. Die Malchower Abiklasse 2025 hatte wieder viele leckere Torten und Kuchen gebacken, welche von den Besuchern gegen eine kleine Spende gern genommen wurden. Nach dem Kaffee stattete der Weihnachtsmann den Seniorinnen und Senioren einen Besuch ab, überreichte jedem einzelnen Gast einen Schokoladenweihnachtsmann und trug eine weihnachtliche und amüsante Fabel vor.
Im Anschluss führte die MaDiBü, eine bunte Zusammensetzung Malchower Laienschauspieler, ein selbst geschriebenes (Ines Freye) und geprobtes Weihnachtsmärchen auf. „Die Wichtelfabrik“ lud zum Schmunzeln, aber auch zum Nachdenken ein, um sich in dieser besonderen Zeit auch einmal wieder auf das Wesentliche zu konzentrieren, denn neben vielen bunten Geschenken ist es auch im 21. Jahrhundert leider nicht möglich, Zeit oder Gesundheit zu verschenken. Auch Haustiere gehören nicht unter den Weihnachtsbaum, so die Moral von der Geschichte.
Das Highlight für alle Besucher war sicherlich das anschließende Tanzen im Sitzen mit Uwe Freye, der auf sehr unterhaltsame Weise die vom ganzen Kaffee, Kuchen und Sitzen schon müden Glieder in Wallung brachte.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Beteiligten, vor allem der MaDiBü und der Abiklasse, herzlich für das gemeinsame Gelingen dieses Seniorennachmittages bedanken. Darüber hinaus gilt unser Dank der EDEKA Nord bzw. dem EDEKA Zentrallager Malchow, ohne deren großzügige Spenden in Form von Lebkuchen, Nüssen und Naschereien diese Veranstaltung in der Form nicht hätte stattfinden können.
An dieser Stelle möchten wir an den nächsten Seniorennachmittag im Januar erinnern: Am 15.01.2025 um 15:00 Uhr gibt es wieder Kaffeeklatsch mit Bingo, Einlass ist ab 14:30 Uhr. Anmelden können Sie sich in der Tourist-Information Malchow (Kirchenstraße 11, 039932 83186).

Ihre Initiative „Wir sind Malchow“

Wohnungsangebote der Gemeinden

Gemeinde Fünfseen bietet an:

OT Kogel
3-Raumwohnung – 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 4
Wohnfläche: 61,0 m²
Warmmiete: 350,00 €

4-Raumwohnung – 44 WE Wohnblock
Friedrich-Blohm-Ring 2
Wohnfläche: 68,6 m²
Warmmiete: 530,00 €

2-Raumwohnung – 24 WE Wohnblock
Lindenstraße 16
Wohnfläche: 46,3 m²
Warmmiete: 400,00 €

Gemeinde Göhren Lebbin

2-Raumwohnung – 24 WE Wohnblock
Kisserower Straße 3 in Penkow
Wohnfläche: 44,3 m²
Warmmiete: 390,00 €

Wohnungsanträge sind an die Wohnungsgesellschaft „Tau Hus“ mbH Dudel 1 in 17207 Bollewick zu richten.
Telefon: 039931 810 oder 8114, Fax: 039931 8113
E-Mail: info@tau-hus.de oder Internet unter www.tau-hus.de

Veranstaltungen in und um Malchow

Eishockey: Neubrandenburg Blizzards vs. Malchower Wölfe
04.01.2025, 18:00 Uhr, Eishalle Malchow

Eishockey: 7. Turniertag der Eishockey Hobby-Liga
05.01.2025, 08:00 Uhr, Eishalle Malchow

Insulaner-Cup
11. und 12.01.2025, Eishalle Malchow

Faszination Pilgern
Vortrag mit Bildern von Gudrun Fechner-Füting, Teil 1
11.01.2025, 15:00 Uhr, MiM (Stauffenbergstr. 6), Eintritt frei

Neujahrsempfang
12.01.2025, 11:00 Uhr, Haus des Gastes „Werleburg“

Kaffeeklatsch mit Bingo
15.01.2025, 15:00 Uhr, Haus des Gastes „Werleburg“

Eishockey:
Malchower Wölfe vs. OSC Berlin
19.01.2025, 18:30 Uhr, Eishalle Malchow

Faszination Pilgern
Vortrag mit Bildern von Gudrun Fechner-Füting, Teil 2
25.01.2025, 15:00 Uhr, MiM (Stauffenbergstr. 6), Eintritt frei

Neujahrskonzert:
Kleiner, feiner Volksjazz
Mit Cello, Gitarre, Gesang und Saxophon und Drums mit Sandra Weckert und den „Königskindern“, Eintritt frei
26.01.2025, 16:00 Uhr, MiM (Stauffenbergstr. 6)

Historische Schulstunde up platt
01.02.2025, 13:30 Uhr, Kiek in un wunner di

Regelmäßige Angebote

Malchower Spielleute e.V.
freitags 16:00 Uhr – 19:00 Uhr (außer bei Auftritten oder in den Ferien)
Fleesenseeschule Malchow

Kinder- und Jugendsport:
Fitnesstraining (Müritz Box Center e.V.)
mittwochs 17:00 – 18:00 Uhr, Eishalle Malchow

Kinder- und Jugendsport:
Boxtraining (Müritz Box Center e.V.)
dienstags 15:30 – 16:30 Uhr, MEGA Fitness & Kampfsportstudio

Fitnessboxen für Erwachsene (Müritz Box Center e.V.)
dienstags 17:00 – 18:00 Uhr, MEGA Fitness & Kampfsportstudio

Kinder- und Jugendsport:
Boxtraining (Müritz Box Center e.V.)
donnerstags 16:00 – 17:00 Uhr, Container neben der Fleesenseeschule

Vorschulsport (Müritz Box Center e.V.)
ab 5 Jahren, donnerstags 17:00 – 18:00 Uhr, Sporthalle Schulstraße

Lesen Sie weiter auf Seite 15

Fortsetzung von Seite 14

Cheerleader Training
(Müritz Box Center e.V.)
für Jungs und Mädels ab 10 Jahren
dienstags und donnerstags 16:00 Uhr, Sporthalle Clara-Zetkin-Ring

Orientalischer Tanz:
TanzOase Malchow e.V.
donnerstags 18:00 Uhr, Sporthalle Clara-Zetkin-Ring
Kinder und Jugendliche mit Anmeldung unter 0162 2134137

Linedance e.V.
montags 18:00 Uhr, Haus des Gastes „Werleburg“

Yoga
montags 17:00 Uhr, donnerstags 18:00 Uhr, Haus des Gastes „Werleburg“

Probe des Kirchenchors
montags 18:30 Uhr, Pfarrhaus Malchow, Lange Straße 54

Karate (Sakura Dojo e.V.)
ab 6 Jahren, montags 16:30 Uhr, samstags 14:00 Uhr, Sporthalle Clara-Zetkin-Ring

Malchower Athletenclub e.V.
dienstags, mittwochs, freitags 17:00 - 18:30 Uhr, Sporthalle Schulstraße

Badminton (Müritz Box Center e.V.)
ab 10 Jahren, dienstags 19:00 Uhr, Sporthalle Schulstraße

Volleyball (MSV)
Kinder: mittwochs 16:30 – 18:00 Uhr
Landesklasse Frauen: mittwochs und freitags 18:00 - 20:00 Uhr
Landesliga Männer: dienstags und mittwochs 18:00 - 20:00 Uhr
Freizeitgruppe der Erwachsenen: dienstags 18:00 - 20:00 Uhr
Sporthalle Clara-Zetkin-Ring

Handball (MSV)
Jahrgang 2013/2014, freitags 15:00 - 16:30 Uhr, Sporthalle Clara-Zetkin-Ring

Tischtennis (MSV)
Erwachsene: mittwochs und freitags 19:00 Uhr
Jugend: freitags 17:30 Uhr, bitte um Anmeldung 01638807515 Heiko Projahn
Sporthalle Schulstraße

Popgymnastik (MSV)
mittwochs 20:00 Uhr,
Sporthalle Clara-Zetkin-Ring

Fußball (MSV)
Alte Herren (Ü35): donnerstags 19:00 Uhr, Waldsportplatz
C-Jugend: dienstags und donnerstags 16:30 Uhr
D-Jugend: montags und mittwochs 17:00 Uhr, Kunstrasenplatz Schulstraße
E-Jugend: montags und mittwochs 16:00 Uhr, Kunstrasenplatz Schulstraße
F-Jugend: montags und donnerstags 15:30 Uhr, Kunstrasenplatz Schulstraße
Bambinis: freitags 16:00 Uhr, Sporthalle Schulstraße

Eishockey in der Eishalle Malchow (MSV)
Wölfe: mittwochs 19:00 Uhr
Laufschule (für die ganz kleinen Wölfe): samstags 09:00 Uhr
Junioren: samstags 09:30 Uhr

NEU: Walking & Wander-Gruppe Malchow und Umland für aktive und interessierte Natur- und Sportfreunde
Termine und Infos unter Tel. 0163 8479972 oder Walking-Wandern-Malchow@gmx.de

Ihre Veranstaltung oder Sportgruppe ist noch nicht dabei? Melden Sie sich bei uns unter 039932 541832 oder info@kultur-malchow.de (Kultur- und Sportring e.V.)

Neujahrsgrüße aus Alt Schwerin

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

zu Beginn eines neuen Jahres möchte ich Ihnen allen herzlichst meine besten Wünsche übermitteln. Ein neues Jahr bedeutet nicht nur ein neues Kalenderblatt, sondern auch ein neuer Anfang, eine Gelegenheit, die Herausforderungen des Lebens mit frischem Enthusiasmus und Mut anzugehen.
Möge das Jahr 2025 für Sie alle ein Jahr voller Erfolg, Glück und Zufriedenheit werden. Lassen Sie uns gemeinsam den positiven Geist bewahren und mit Entschlossenheit in die Zukunft blicken. Jede Herausforderung, die vor uns liegt, bietet auch die Chance, über uns hinauszuwachsen und neue Möglichkeiten zu entdecken. Gemeinsame Anstrengungen sind der Schlüssel, um die Aufgaben zu bewältigen, die vor uns liegen. Ich bin überzeugt, dass wir mit Engagement und Zusammenhalt jede Herausforderung meistern können.
In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein frohes und erfolgreiches neues Jahr. Mögen Ihre Tage mit Freude gefüllt sein und Ihre Träume in Erfüllung gehen. Lassen Sie uns gemeinsam versuchen 2025 zu einem Jahr zu machen, welches wir mit Stolz und Zufriedenheit in Erinnerung behalten.

Mit den besten Grüßen

Ihr Bürgermeister
Daniel Radtke

Feuerwehreinsatz in Alt Schwerin

In unserer Gemeinde kam es kürzlich zu einem gefährlichen Vorfall, bei dem ein großer Baum drohte, umzukippen. Aufgrund des aufgeweichten Bodens und dem bereits geschwächten Zustand des Baumes bestand akute Gefahr für Spaziergänger und Fahrzeuge.
Die Situation erforderte schnelles und entschlossenes Handeln, um mögliche Schäden und Verletzungen zu verhindern.
Dank des schnellen Eingreifens unserer freiwilligen Feuerwehr konnte die Gefahr rasch gebannt werden. Die Feuerwehrleute arbeiteten effizient zusammen, um den Baum sicher zu entfernen und somit die Gefahrenlage zu entschärfen. Ihr Einsatz war nicht nur professionell, sondern auch von großem Engagement geprägt, was in solchen Situationen von unschätzbarem Wert ist.

Ehrenamt ist Ehrensache

Dieser Vorfall erinnert uns einmal mehr daran, wie wichtig und wertvoll das Ehrenamt ist. Die freiwillige Feuerwehr leistet unermüdlich ihren Dienst, oft unter gefährlichen Bedingungen und ohne dafür eine finanzielle Entlohnung zu erwarten.
Danke an alle freiwilligen Feuerwehrleute für euren unermüdlichen Einsatz und euer Engagement. Ihr seid Engel, Retter und Helden.

Daniel Radtke
Bürgermeister

Investitionen in die Straßenbeleuchtung: Eine Aufgabe für die Zukunft

In unserer Gemeinde gibt es noch immer Bereiche, die nicht ausreichend beleuchtet sind. Dies stellt nicht nur ein Sicherheitsrisiko dar, sondern kann auch das Wohlbefinden der Anwohner dieser Bereiche beeinträchtigen. Eine moderne und effiziente Straßenbeleuchtung ist daher eine wichtige Investitionsaufgabe für die Zukunft. Eine gut geplante Straßenbeleuchtung verbessert die Sichtbarkeit in der Nacht und erhöht die Sicherheit für Fußgänger und Autofahrer. Um die Straßenbeleuchtung zu verbessern, müssen wir als Gemeinde langfristig in moderne Technologien investieren.

Obwohl es anfängliche Investitionen erfordert, überwiegen die langfristigen Vorteile für uns als Gemeinde. Es ist eine Investition in die Sicherheit, das Wohlbefinden und die Attraktivität.

Daniel Radtke
Bürgermeister

Bürgerinformation: ILSE Bus - Der Rufbus

Im ländlichen Raum ist der öffentliche Nahverkehr für uns Bewohner oft nur begrenzt verfügbar. Daher wurde der ILSE-Bus ins Leben gerufen. Dieser Bus funktioniert als flexibles Rufbus-System ohne festen Fahrplan und bietet vor allem jenen in unserer Gemeinde eine einfache Reisemöglichkeit im öffentlichen Nahverkehr, die kein eigenes Auto besitzen.
Um den ILSE-Bus zu nutzen, müssen Fahrgäste ihre Fahrt im Voraus buchen. Dies kann auf drei verschiedene Arten erfolgen:

- telefonisch: Rufen Sie die Servicenummer an, um Ihre Fahrt zu planen. Mecklenburg-Vorpommersche Verkehrsgesellschaft mbH Tel.: 0395 35176350
- über das Internet: Besuchen Sie die offizielle Website und geben Sie Ihre Buchungsdetails ein. https://buchung.ilse-bus.de/login
- per Smartphone-App: Laden Sie die ILSE-App herunter, um schnell und einfach eine Fahrt zu reservieren.

Link zum App Store

Link zum Google Play Store

Der ILSE-Bus steht Ihnen von Montag bis Freitag in der Zeit zwischen 08:00 Uhr und 18:00 Uhr zur Verfügung. An gesetzlichen Feiertagen ist dieser Dienst jedoch nicht verfügbar. Sollte innerhalb eines Zeitraums von 30 Minuten vor oder nach der gewünschten Reservierungszeit eine reguläre Verbindung im öffentlichen Nahverkehr bestehen, ist die Nutzung des ILSE-Busses ausgeschlossen. Nutzen Sie diesen Service, um Ihre Mobilität im Alltag zu verbessern!

Daniel Radtke
Bürgermeister

Alt Schwerin – Bürgerinformation zur Vollsperrung Überführung an der BAB 19

Der Baubeginn für die Überführung an der BAB 19 zwischen Alt Schwerin und Sparow wurde auf den **31.03.2025** festgelegt wurde.
Die Vollsperrung wird voraussichtlich eine Dauer von 100 Kalendertagen in Anspruch nehmen und vor dem Beginn der Sommerferien im Land Mecklenburg-Vorpommern am 08.07.2025 aufgehoben werden.
Die Erreichbarkeit unseres Ortsteils Ortkrug über Sparow bleibt uneingeschränkt gewährleistet.
Bei weiteren Fragen stehe ich Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Daniel Radtke
Bürgermeister

Verleihung von Ehrennadeln und Urkunden

Am 7. Dezember 2024 wurden 35 Bürgerinnen und Bürger des Landes mit Ehrennadeln und Urkunden durch unsere Ministerpräsidentin ausgezeichnet. Diese Anerkennung ist ein Zeichen der Wertschätzung für ihr herausragendes Engagement in der Gemeinschaft.

René Stumpp: Ein Vorbild für Engagement
Unter den Ausgezeichneten befand sich auch René, dessen Einsatz für das Wohl unserer Gemeinde und der Feuerwehr an erster Stelle steht. Sein unermüdliches Engagement kann nicht genug gelobt werden. René ist ein leuchtendes Beispiel für alle Menschen, die sich für andere einsetzen.
Die Preisträger repräsentieren viele, die sich in vielfältiger Weise für andere engagieren. Menschen, die sich ehrenamtlich einsetzen, geben Hoffnung und sind das Rückgrat unserer Gesellschaft. Sie tragen dazu bei, unsere Gemeinde mit Leben zu füllen.
Die Ehrung dieser 35 Personen, darunter René, soll auch als Motivation für andere dienen. Wir brauchen mehr Menschen, die bereit sind, sich ehrenamtlich zu engagieren. Jede und jeder Einzelne kann einen Unterschied machen und die Stärke unserer Gemeinschaft hängt von dem Engagement ihrer Mitglieder ab. Lasst uns gemeinsam daran arbeiten, unsere Gemeinden zu stärken und die Zukunft positiv zu gestalten.

Vielen Dank für dein Engagement, René.

Daniel Radtke
Bürgermeister Alt Schwerin

Nikolausbasteln in Rogeez

Der Rogeezer Dörpverein hatte am 06.12.2024 zum Nikolausbasteln eingeladen. Unter der fachkundigen Anleitung von Andrea Beller bastelten die Kinder verschiedene weihnachtliche Objekte. Dabei stand Mareen Plaisir den Kindern und auch Vätern und Müttern mit Rat und Tat zur Seite. Die Kinder malten, bastelten und probierten sich sogar in der Kunst des Origami aus, wobei sie ihrer Kreativität freien Lauf ließen. Es entstanden wunderschöne, individuelle Einzelstücke.
Doch der Nachmittag bestand nicht nur aus Basteln, denn es gab auch für das leibliche Wohl einen selbstgebackenen Kuchen von Mareen und einen Kinderpunsch. Dazu wurde gesungen, Nikolausverse vorgelesen und zwei mutige und begabte Mädchen trugen Gedichte auf Englisch und Deutsch vor.

Zum Abschluss durfte jedes Kind in den „Nikolaussack“ greifen und einen Schokoladennikolaus mit nach Hause nehmen. Vorher gab es jedoch noch ein Gruppenfoto mit den stolzen Kindern, den Unterstützern, ihren Eltern und natürlich den kreativen Ergebnissen.

Euer Rogeezer Dörpverein e.V.
Brigitte Leberl

Glückliche Senioren – die Weihnachtsfeier in Rogeez

Es liegt schon etwas zurück, und wir haben schon 2025. Deshalb wünsche ich erst einmal allen ein gesundes neues Jahr 2025!
Zurück in das Jahr 2024. Am 7. Dezember haben wir unsere Senioren mit einer rundum gelungenen Weihnachtsfeier glücklich gemacht. Sie wurde organisiert durch den Rogeezer Dörpverein und finanziell durch die Gemeinde Fünfseen unterstützt. Die Betriebsleiterin Anke Seitz von der Edeka Handelsgesellschaft Nord mbH am Standort Malchow hat die Feier mit Orangen, Clementinen, Nüssen und Lebkuchen durch eine Spende ergänzt. Einige Teilnehmer brachten leckeren selbstgebackenen Kuchen mit und auch Kaffee. Und das Forstamt Wredenhagen hat uns einen wunderschönen Weihnachtsbaum für unsere Bauernstube gespendet, den wir selbst im Wald geschlagen und wunderschön gemeinsam geschmückt haben. Wir sagen hier herzlichen Dank an alle großzügigen Spender.
Ein Grußwort sprach der Bürgermeister Herr Egbert Wenghöfer. Er berichtete auch kurz über die aktuellen Themen in der Gemeinde.

Die Gäste lauschen der Begrüßungsrede.

Die „Rentner“ haben sich an diesem Nachmittag sehr gut unterhalten und das gemeinsame Singen von Weihnachtsliedern kam dabei aber auch nicht zu kurz. Frau Marlies Hamann hat mit wunderschönen Gedichten zum Nachdenken und Schmunzeln angeregt und an den ursprünglichen Gedanken von Weihnachten - der Nächstenliebe erinnert.
Absoluter Höhepunkt war aber der Zislower Frauenchor. Jetzt schon zum dritten Mal haben neun Frauen Weihnachtslieder gesungen, begleitet von Frau Gabi Korn mit ihrer Gitarre. Frau Korn ist die „Dirigentin“ des Chores und berichtete uns nebenbei, dass sie sich sehr über neue Mitglieder im Chor freuen würde. Der Frauenchor bereicherte das Programm und sorgte für sehr emotionale Momente.
Zum Abendessen gab es eine sehr gehaltvolle Wildpfanne, gespendet durch Steffen Suckow. Es war so gut, dass viele sich noch einen Nachschlag holten. Bei dieser Gelegenheit stellten sich auch die neuen Ortsbeiräte für Rogeez vor: Steffen Suckow, Jens Schiffler und Brigitte Leberl.
Der Abschluss der Feier mit kulinarischen Geschenken und Dankbarkeit spiegelte den Geist der Weihnachtszeit wider und hinterließ bei allen Beteiligten bleibende Erinnerungen.

Eure Brigitte Leberl
Rogeezer Dörpverein e.V.

Der Zislower Frauenchor in seinem Element

Neujahrsgrüße 2025 der Gemeinde Göhren-Lebbin

Bürgermeister Torsten Zillmer, die Gemeindevertretung und das gesamte Team der Kur- und Tourismus GmbH Göhren-Lebbin wünschen Ihnen ein gesundes, glückliches und erfolgreiches neues Jahr! Möge das kommende Jahr viele besondere Momente, neue Chancen und positive Veränderungen für Sie und Ihre Familien bereithalten.

Gemeinsam blicken wir optimistisch nach vorn und freuen uns darauf, auch 2025 gemeinsam viel zu bewegen. Sowohl die gesamte Gemeinde als auch jeder Ortsteil wird weiterentwickelt und vorangebracht.
Lassen Sie uns das neue Jahr mit Freude, Gemeinschaftssinn und voller Tatkraft gestalten und dabei ein harmonisches Miteinander sowie zahlreiche unvergessliche Erlebnisse in unserer wunderbaren Gemeinde Göhren-Lebbin am Fleesensee schaffen.
Wir freuen uns darauf, diesen Weg gemeinsam mit Ihnen weiterzugehen und die positive Entwicklung unserer Region fortzuführen.

Herzliche Grüße

Torsten Zillmer,
die Gemeindevertretung und
das Team der Kur- und Tourismus
GmbH Göhren-Lebbin

Nachbericht zur Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde Göhren-Lebbin

Am 11. Dezember 2024 fand die alljährliche Senioren-Weihnachtsfeier der Gemeinde Göhren-Lebbin statt. Von 14:30 Uhr bis 19:00 Uhr erlebten die Gäste einen stimmungsvollen Nachmittag im Schloss Fleesensee. Aufgrund der Eingliederung der Ortsteile Penkow und Kisserow in diesem Jahr war ein größerer Veranstaltungsraum erforderlich – der Ballsaal bot hierfür die perfekte Kulisse.
Bürgermeister Torsten Zillmer eröffnete die Feier mit einer herzlichen Begrüßung und wurde dabei von seinem Stellvertreter Holger Jenß unterstützt. Beide waren den gesamten Abend als Gastgeber und Ansprechpartner vor Ort.
Den Auftakt bildete ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen, das Raum für Gespräche und festliche Vorfreude bot. Ein besonderes Highlight des Nachmittags war der Auftritt des Kindergartens „Schatzinsel“ aus Göhren-Lebbin.
Die Kinder hatten in den Tagen zuvor ein liebevolles Programm aus Gedichten, Liedern und Tänzen einstudiert. Zum Abschluss ihres Auftritts überreichten die Kleinen selbstgebackene Plätzchen, die für strahlende Gesichter sorgten. Nach einer kleinen Pause sorgte der Feuerwehrmusikzug Mirow e.V. für eine hervorragende musikalische Unterhaltung. Die Musiker schufen eine grandiose Stimmung, die ihren Höhepunkt im gemeinsamen Singen des Mecklenburger Heimatliedes fand. Den krönenden Abschluss bildete ein reichhaltiges Buffet, das vom Küchenteam des Schloss Fleesensee zubereitet wurde. Die große Auswahl an Köstlichkeiten überzeugte die Gäste und rundete den Abend perfekt ab.
Die Senioren-Weihnachtsfeier war ein voller Erfolg und sorgte für Freude, Gemeinschaft und großartige Momente. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Beteiligten, die diesen wunderbaren Nachmittag möglich gemacht haben.

Tourist-Info Göhren-Lebbin

Spende für den Feuerwehrförderverein Göhren-Lebbin e.V. von der Gaststätte „Zur Schmiede“ in Roez

Die historische Schmiede in Roez, idyllisch gelegen und ein fester Bestandteil der Region, zeigt nicht nur kulinarische Begeisterung, sondern auch großes Engagement für das Ehrenamt. Seit 12 Jahren befindet sich die Schmiede im Familienbesitz der Familie Ahnfeld. Dieses Jahr hat Landolf Ahnfeld die traditionsreiche Schmiede von seiner Mutter Simone Ahnfeld übernommen und führt sie nun mit viel Herzblut weiter.
Kürzlich durfte sich der Feuerwehrförderverein Göhren-Lebbin e.V. über eine großzügige Spende freuen. Herr Landolf Ahnfeld überreichte stolze 1.000 Euro, um die wertvolle Arbeit der Feuerwehr in der Gemeinde zu unterstützen.
Bürgermeister und Vereinsvorsitzender Torsten Zillmer nahm die Spende persönlich vor Ort entgegen und bedankte sich herzlich bei der Familie Ahnfeld für deren Engagement und die wertvolle Unterstützung der ehrenamtlichen Feuerwehrarbeit. „Solche Spenden sind nicht selbstverständlich und tragen einen großen Teil dazu bei, die Feuerwehr in unserer Gemeinde weiterhin tatkräftig zu unterstützen“, betonte der Bürgermeister.

Torsten Zillmer
Vereinsvorsitzender und Bürgermeister

Göhren-Lebbin: Veranstaltungshighlights 2025

11.01.2025
Weihnachtsbaumverbrennen | ab 16:00 Uhr | Kisserower Straße in Penkow

19.04.2025
Osterfeuer | ab 19:00 Uhr | Tenne Fleesensee Göhren-Lebbin

03.05.2025
Maitanz mit der TESTband | 20:00 - 02:00 Uhr | Tenne Fleesensee Göhren-Lebbin

25.05.2025
25 Jahre Land Fleesensee | Göhren-Lebbin

29.05. - 31.05.2025
Marktplatzfest mit Livemusik | 12:00 - 18:00 Uhr | Marktplatz Göhren-Lebbin

21.06.2025
Poppentiner Fischerfest | Ortsteil Poppentin

Juli
mittwochs
Pferdeshow | 15:00 - 17:00 Uhr | Untergöhren Strandwiese

donnerstags
Fleesensee-Klänge | 18:00 - 21:00 Uhr | Marktplatz Göhren-Lebbin

05.07.2025
Festpielkonzert | 19:00 Uhr | im Schlosspark Göhren-Lebbin

August
02.08.2025
Feuerwehr Sommerfest | ab 14:30 Uhr | Untergöhren Strandwiese

mittwochs
Pferdeshow | 15:00 - 17:00 Uhr | Untergöhren Strandwiese

donnerstags
Fleesensee-Klänge | 18:00 – 21:00 Uhr | Marktplatz Göhren-Lebbin

27.09.2025
Erntefest mit Umzug und Party | ab 13:30 Uhr | Marktplatz Göhren-Lebbin

04.10.2025
Fleesenseelauf www.fleesensee-lauf.de | 09:00 Uhr | Untergöhren Strandwiese

11.10.2025
Fleesensee Golf Trophy | ab 10:00 Uhr | GOLF Fleesensee Göhren-Lebbin

15.11.2025
16. Flanierball | ab 18:30 Uhr | SCHLOSS Fleesensee Göhren-Lebbin

24.11. - 30.11.2025
ITF Fleesensee Juniors | itftennis.com | TENNIS Fleesensee Göhren-Lebbin

13.12.2025 + 20.12.2025
Land Fleesensee Weihnachtsmarkt | 14:00 - 20:00 Uhr | Marktplatz Göhren-Lebbin

14.12.2025 + 21.12.2024
Land Fleesensee Weihnachtsmarkt | 14:00 - 18:00 Uhr | Marktplatz Göhren-Lebbin

30.12.2025
Jahresabschlusskonzert | 20:00 Uhr | Tenne Fleesensee Göhren-Lebbin

31.12.2025
Silvesterparty | 20:00 - 02:00 Uhr | Marktplatz Göhren-Lebbin

31.12.2025
Gemeinschaftsfeuerwerk | ca. 00:05 Uhr | AQUAFUN Fleesensee Göhren-Lebbin

Weihnachtsfeier in der Gemeinde Nossentiner Hütte

Am Freitag, dem 29.11.2024, fand in unserem Gemeindehaus ab 17:00 Uhr die Weihnachtsfeier statt. Der Saal war liebevoll mit viel Weihnachtsdeko geschmückt. Der Tannenbaum leuchtete und stimmte uns auf die bevorstehende Advents- und Weihnachtszeit ein. Jeder Gast fand auf seinem Platz ein liebevoll eingepacktes Geschenk vor. Unsere Bürgermeisterin Frau Birgit Kurth begrüßte alle Gäste und erläuterte das Abendprogramm. Sie stimmte uns mit einer kleinen zu Herzen gehenden Weihnachtsgeschichte ein. Danach erwähnte sie die Gruppen und Vereine, die sich aktiv für das Dorfleben einbringen.

Ab 17:30 Uhr begann das Kulturprogramm, gestaltet von Emil Freude und Ole. Sie trugen Weihnachtslieder in Hoch- und Plattdeutsch vor, unterhielten uns mit kleinen lustigen Witzen und Sketchen. Beide Männer gaben sich so viel Mühe, uns von all dem täglichen Allerlei abzulenken und brachten uns zum Lachen und Mitsingen. Ab 19:30 Uhr wurde das Buffet eröffnet. Frau Presch vom Landgasthof Nossentin hat das Essen geliefert, vorweg Suppe, dann Hauptgericht und Nachtisch. Alles war sehr appetitlich und reichhaltig. Es war wie ein Hochzeitsessen. Mit Getränken versorgten uns die Mitglieder des Hütter Sportvereins. Für die musikalische Umrahmung war DJ Matthias Hecht verantwortlich. Er versteht es immer wieder, alle von den Plätzen zu locken, um sich bei flotter Musik zu bewegen.

Im Namen aller anwesenden Gäste nochmals ein Danke an unsere Bürgermeisterin für diesen schönen Abend.

Gisa Zentner

Weihnachtsstimmung im Gemeindehaus in Walow

Wenn weihnachtliche Töne erklingen, die Räumlichkeiten festlich geschmückt sind, Kerzen leuchten und liebliche Düfte durch jeden Winkel des Raumes ziehen – dann ist Weihnachten.

Bei leckerem Kuchen, gebacken von lieben Frauen aus der Gemeinde, kleinen Naschereien und selbstgemachtem Eierlikör wurde die Weihnachtszeit durch die Rentner aus Lexow, Strietfeld und Walow eingeläutet. Untermalt wurde die Feier durch eine sehr gelungene Aufführung der Kindergartenkinder aus Walow, die viel Freude bereitete. Gemütliche Stimmung, unterhaltsame Gespräche und Glückseligkeit, beisammen zu sein, haben den kurzweiligen Nachmittag zu einem wahren Vergnügen gemacht.

Nach der Weihnachtsfeier ging jeder mit einem kleinen Geschenk und einem zufriedenen Lächeln nach Hause, mit den besten Wünschen für ein wundervolles Weihnachtsfest.

Alles das hat der Dorfverein Walow Lexow möglich gemacht.

Steffi Gierke

Bundestagswahl durchkreuzt Veranstaltungskalender in Zislow

Damit für den 23. Februar das Heimathaus als Wahllokal eingerichtet werden kann, werden einige Veranstaltungen verschoben. Der „Maskenball", auch Faschingsfeier genannt, wird auf den 15. Februar vorgezogen. Dadurch wandert der geplante Spieleabend auf den 1. März. Es bleibt aber beim Neujahrsfrühstück am Sonntag, dem 26. Januar 2025. Für alle drei Veranstaltungen wäre eine Anmeldung sehr hilfreich. Das kann ganz einfach durch einen Zettel gehen, der in den Briefkasten des Heimathauses geworfen wird. Telefonisch geht es unter 039924 2211. Der angeschlossene Anrufbeantworter wird regelmäßig abgehört. Falls eine Anmeldung per E-Mail erfolgen soll, geht es unter der Adresse info@gemeinde-zislow.de.

Wer schon früher Lust auf ein Treffen in der Dorfgemeinschaft hat, muss aber nicht bis Ende Januar warten. Die Feuerwehr steckt schon in der Vorbereitung für das Weihnachtsbaumverbrennen. Knisternde Wärme und Licht aus den heimelnden Schwedenfeuern gibt es am 11. Januar ab 15:30 auf dem Sportplatzgelände in Zislow. Feuerwehr und der Förderverein freuen sich auf Besucher, die bei Glühwein und Bratwurst den wärmenden Feuerschein genießen wollen.

Weil manchmal Veranstaltungen oder die Uhrzeiten für den Beginn aktuell verschoben werden müssen, empfiehlt sich immer ein Blick in die Aushangkästen in Suckow und Zislow. Dort sind auch immer weitere Termine und nützliche Hinweise ausgehängt. Also gerne mindestens einmal die Woche dort vorbeischauen, ob es etwas Neues gibt. Die Kästen liegen für die allermeisten ja eh auf dem Weg, etwa beim Sonntagsspaziergang oder wenn beim Bäckerwagen eingekauft wird. Ruhig mal einen Blick riskieren, es kann jedenfalls nicht schaden.

Guido Schulenberg

Ein Blick lohnt sich (fast) immer: Der Aushangkasten am Heimathaus ist für aktuelle Informationen eine gute Adresse. In Suckow ist es die Informationstafel gegenüber dem Mehrfamilienhaus.

Kein Schnee, aber viel Advent in Zislow

Soviel Advent und vorweihnachtliche Stimmung gab es wohl noch nie im Dorf - auch wenn der Schnee noch nicht einmal ganz, ganz leise rieselte. Gleich vier Mal gab es Gelegenheit, sich auf die Weihnachtstage einzustimmen. Das Schöne daran: neben den schon bekannten Veranstaltungen gab es auch zwei Premieren, die sehr gut besucht waren.

Den Anfang machte am 1. Adventswochenende das Café Hufschlag. Dort gastierten Cornelia Zink und Brian Davis von der Staatsoper Schwerin. Beide wurden von Christiane Möckel am Klavier begleitet. Der umgebaute Pferdestall hat sich abermals als Konzerthalle bewährt und der Applaus im vollbesetzten Raum ermutigt die Besitzer auch in diesem Jahr wieder weitere Konzerte anzubieten.

Was Union Berlin in der „Alten Försterei“ und Borussia Dortmund im Westfalenstadion hinbekommen, das sollte doch in Zislow auch zu schaffen sein. Das dachte sich Gerd Koalek und lud mit Unterstützung vieler Freiwilliger ins Heimathaus ein. Ein gemeinschaftliches Singen bei selbstgebackenem Adventsgebäck und Feuerzangenbowle war eine gelungene Premiere, die in diesem Jahr eine zweite Auflage erleben soll.

Genauso wie der rollende Weihnachtsmarkt der Feuerwehr. An den Haltepunkten in Langenstücken, in Suckow (Foto) und am Heimathaus in Zislow gab es gebrannte Mandeln und Waffeln - und natürlich auch das eine oder andere Heißgetränk. Der Zuspruch war jedenfalls so groß, dass die Feuerwehr das Vorhaben schon jetzt für eine Wiederholung in den Terminkalender dieses Jahres eingetragen hat. Vielleicht tanzen dann ja endlich mal wieder wenigstens glasdünne Eisschollen auf dem Plauer See und im Glühweinbecher landen einige Schneekristalle.

Dass die Suckower und Zislower noch mehr Weihnachtsstimmung wollten, zeigte sich dann bei der Weihnachtsfeier mit über 50 Gästen im Heimathaus. Nach einem Weihnachtskonzert mit Peter Dreier aus Waren, gab es noch ein Bilderrätsel zu lösen. Drei Fotos mit kleinen Details aus dem Dorf sollten erraten werden. Das Jagdschloss in Suckow wurde ebenso erkannt wie die Arche in Langenstücken. Niemand hatte aber offensichtlich ein Auge für das Motiv, an dem wohl die meisten im Ort am häufigsten vorbeikommen. Der Veranstaltungskasten vor der Zislower Fachwerkkirche war auf keinem Lösungszettel. So gingen die Preise an diejenigen, die mit zwei Richtigen den „Jackpot“ geknackt hatten. Mit leeren Händen ging aber niemand nach Hause: Die Gemeinde und der Touristik- und Heimatverein Zislow überraschte mit selbstgebastelten Weihnachtsmotiven aus dem Süßigkeitenregal.

War diese Überraschung noch gelungen, gab es am späteren Abend eine nicht so schöne. Eine draußen vor der Tür zur Kühlung abgestellte Sektflasche wechselte unerlaubter Weise den Besitzer. Zwar kein Drama, aber unschön. Bleibt zu hoffen, dass der Vorfall mit dem schäumenden Getränk nicht einfach an dem Täter oder der Täterin abperlt. Vielleicht zeigt sich dieser oder diese ja reumütig und stellt im Schutze der Dunkelheit für die nächste Feier wieder eine Flasche vor die Tür, als Wiedergutmachung - mit Zinsen wäre eine zweite auch ganz schön.

Was 2025 angeht, wollen Feuerwehr, Gemeinde, das Café Hufschlag und der Touristik- und Heimatverein Zislow das Dorfleben für Bewohner und auswärtige Gäste ebenso abwechslungsreich und unterhaltsam gestalten wie das vergangene Jahr. Nähere Informationen dazu gibt es in einem weiteren Artikel dieser Ausgabe des „Malchower Tageblattes“. Ein vorläufiger Veranstaltungskalender für das Jahr 2025 ist in einer früheren Ausgabe nachzulesen, hängt aber auch in den Schaukästen des Dorfes aus.

Guido Schulenberg

Der rollende Weihnachtsmarkt der Feuerwehr Zislow bei seiner Station in Suckow.

Malwettbewerb und Kunstausstellung

Die Kinder der Goetheschule haben sich wieder fleißig ans Malen gemacht. Es war wieder Malwettbewerb und das diesjährige Thema war „Weihnachten“. Die Kinder waren wieder sehr kreativ. Einige dieser Kunstwerke konnten am 6. und 7. Dezember 2024 bewundert werden. In diesem Jahr gab es auch die Möglichkeit, die Bilder zu ersteigern. An beiden Tagen gab es viele Besucher, egal ob Eltern, Großeltern, Kinder oder andere Familienmitglieder und Freunde. Es waren alle sehr begeistert von den Bildern, die die Kinder gemalt haben. Die Versteigerung kam sehr gut bei den Besuchern an und es wurde auch fleißig geboten. So haben wir vom Förderverein eine schöne Summe gespendet bekommen.

Ich möchte mich hier einmal bei der Schule bedanken für die tolle Organisation der Kunstausstellung. Ein Dank gilt auch den Lehrern und den Mitgliedern des Fördervereins, die an den Tagen mit dabei waren. In diesem Zusammenhang haben wir auch eine Spende bekommen, die beim Novembermarkt in Grüssow beim Kuchenverkauf zusammenkam. Darüber haben wir uns sehr gefreut, denn jeder Cent zählt und kommt der Schule und den Kindern zugute.

Zum Abschluss möchte ich mich für ein tolles Jahr 2024 bekanken, in dem wir als Verein wieder einige Spenden bekommen haben und dadurch wieder einiges kaufen konnten. Danke an alle Sponsoren und danke an alle, die uns immer tatkräftig unterstützen.

Ich wünschen allen ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Juliane Stein
Vorsitzende des Fördervereins
der Grundschule Malchow

Das Kinder- und Jugendparlament informiert

Am 14. November 2024 war die Fleesenseeschule Malchow sowie der große Rathaussaal Austragungsort einer jährlichen Wahl: Das neue Gremium des Kinder- und Jugendparlaments der Inselstadt wurde gewählt, welches aus den stimmberechtigten Mitgliedern besteht. Insgesamt gab es 319 junge Wähler und Wählerinnen, die jeweils bis zu fünf Stimmen auf die sechzehn Kandidaten aufteilen konnten. Nun besteht das frisch gewählte Gremium aus 15 stimmberechtigten Mitgliedern. Dieses ist das Jahr mit den meisten Kandidaten und Mitgliedern seit der Gründung. Fünf Tage später fand die Wahl des neuen Vorstandes statt. Ann Kollhoff wurde einstimmig zur Vorsitzenden gewählt. Emily Tesarsch tritt die Position der ersten stellvertretenden Vorsitzenden an und Heidi Runge als zweite stellvertretende. Sie begrüßen ihre neue Social-Media-Beauftragte Anika Saubert und ihren Protokollanten Arved Fiedler.
Mit frischem Wind widmet sich das Kinder- und Jugendparlament nun seinen angestrebten Projekten und Zielen. Hohe Priorität hat immer noch der geplante Outdoor-Jugendtreff bei der Eishalle, welcher im Frühjahr nächsten Jahres verwirklicht werden soll. Ferner möchte das KiJuPa anlässlich der Gedenkwoche im Mai 2025 eine Podiumsdiskussion zum Thema Krieg, Vertreibung und Opfer organisieren.
Das Kinder- und Jugendparlament freut sich ebenfalls über Wünsche und Ideen für weitere Projekte von anderen Jugendlichen der Inselstadt.
Instagram: kijupa_malchow
E-Mail: kijupa.malchow@gmail.com

Ann Kollhoff

einige Mitglieder des KiJuPa

Vorstand: Anika Saubert, Arved Fiedler, Heidi Runge, Ann Kollhoff, Emily Tesarsch

Was für eine aufregende Vorweihnachtszeit in der AWO KITA Spatzennest in Malchow

Erst kam am 06. Dezember 2024 der Nikolaus und füllte die mit Liebe selbstgebastelten Tüten der fleißigen Muttis und Vatis für die Kinder mit allerhand Süßigkeiten und Mandarinen.
Und dann kam am 11. Dezember 2024 der Weihnachtsmann in seiner Kutsche samt Pony.
Die Kinderaugen leuchteten und sicherlich gab es auch das ein oder andere Kind, das etwas schüchtern war beim Anblick des Weihnachtsmanns.
Die Kinder sangen gemeinsam Weihnachtslieder und einzelne haben sich auch getraut ein Gedicht aufzusagen. Der liebe Weihnachtsmann brachte sehr zur Freude aller Beteiligten reichlich Geschenke für alle Kinder und die einzelnen Gruppen.
Der Elternrat möchte sich in diesem Namen für all die großzügigen Spenden u. a. von der EDEKA Handelsgesellschaft Nord mbH Malchow, der Technologik Metallsysteme GmbH und allen weiteren Spendern bedanken.
Es ist schön, dass man so viel Unterstützung von regionalen Unternehmen, aber auch engagierten Eltern und Familien bekommt. Vielen Dank dafür!
Wir wünschen allen ein gutes erfolgreiches 2025.

Elternrat AWO Kita Spatzennest

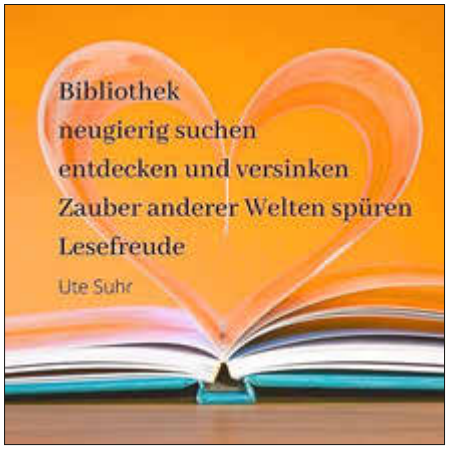
Herzlich willkommen in der Stadtbibliothek Malchow im Haus des Gastes „Werleburg“

Ort für Bildung, Begegnung und Austausch

- Aktuelle und vielfältige Buchauswahl
- Filme, Hörgeschichten
- Bilderbücher und Bücher für Leseanfänger
- Tiptoi & Tonies
- Sachbücher, Zeitschriften, Unterrichtshilfen …

Für Klein und Groß, für Jung und Alt - komm vorbei und leih dir was!

- Internetarbeitsplatz mit Drucker
- WLAN-Gastzugang
- Fernleihe von wissenschaftlicher Literatur
- Kleiner Bücherflohmarkt zu den Öffnungszeiten



Haus des Gastes „Werleburg“
Bahnhofstr. 5 17213 Malchow
Tel. 039932 12484
info@stadtbibliothek-malchow.de
www.stadtbibliothek-malchow.de

Öffnungszeiten

Montag	10:00 bis 12:00 und 13:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag | Donnerstag	13:00 bis 18:00 Uhr
1. Freitag im Monat	13:00 bis 17:00 Uhr

(Im Januar 2025 am 2. Freitag im Monat)
24h geöffnet Bibliothek online: ONLEIHE Mecklenburg-Vorpommern

+++ LESERATTEN - BLITZ-TELEGRAMM +++

Willkommen!
Entdecke unser aktuelles und vielfältiges Angebot! Lebe nachhaltig - Entleihe Bücher, Zeitschriften, Tiptoi oder Tonies statt neu zu kaufen!
Im Internet unter www.bibkat.de/Malchow sind unser Medienbestand und die Medien der Onleihe verzeichnet und man kann sich online für einen Bibliotheksausweis anmelden. Ein persönlicher Besuch ist zu den Öffnungszeiten möglich.

- **Ein neues Kalenderjahr beginnt, daher bitten wir um Zahlung des Jahresbeitrages bei Ihrem ersten Bibliotheksbesuch. In der Bibliothek ist nur Barzahlung möglich, bitte bringen Sie 15,00 EUR mit. Die Vereinsmitglieder erhalten eine Rechnung von unserem Trägerverein, dem Kultur- und Sportring.**
- Auf dem ständigen kleinen Bücherflohmarkt verkaufen wir preiswert Bücher aus zweiter Hand.
- Ihre Leihfrist für entliehene Medien läuft ab? Bitte melden Sie sich zwecks Verlängerung, damit wir in Kontakt bleiben!
- Unser Angebot und unseren Service dürfen auch Urlaubsgäste nutzen.

Digitale Angebote der Stadtbibliothek Malchow

Lesen, hören, lernen - in Web und App
Wir empfehlen unsere digitale Bibliothek „Onleihe Mecklenburg-Vorpommern“.
Im Verbund mit 43 Bibliotheken des Landes MV bieten wir Ihnen über 95.000 Medien an: eBooks, digitale Zeitungen und Zeitschriften, Hörbücher.
Die Onleihe können Sie ganz einfach auf den meisten Endgeräten nutzen:

- auf Smartphones und Tablets mit der kostenlosen Onleihe-App
- auf dem eReader mit der eReader-Onleihe
- auf dem PC mit dem Browser - online und offline

Sie brauchen nur einen gültigen Bibliotheksausweis, diesen können Sie auch online über www.bibkat.de/ Malchow beantragen.

Efeu
Beständig kriecht es durch den Wald mit langen, grünen Trieben.
An jedem Baume macht es halt, an manchem ist‘s geblieben.
Bis hochhinauf zum Wipfel fast mit ungezählten Sprossen,
hat es den Stamm und jeden Ast ins grüne Netz geschlossen.
Der Efeu ist’s! Sein Laub so blank zeigt vielerlei Gestalten.
Erst spät im Jahr wird sein Gerank den Blütenschmuck entfalten.
Die Blüten grün und unscheinbar und bläulich schwarz die Beeren -
vor Hunger wird die Vogelschar im Winter sie begehren.
Im Winter, wenn gespenstisch kahl die Ulmen, Eichen, Linden,
dann kann das Aug in Berg und Tal noch grünen Efeu finden.

Bischof Mant

Wir lesen vor! Vorlesezeit in der Stadtbibliothek Malchow

10. Januar 2025 um 15:30 Uhr
Als Netzwerkpartner der Stiftung Lesen möchten wir mit unserer Vorlese-Initiative bei Kindern Freude und Interesse am Lesen und an Büchern wecken. Wissenschaftliche Studien belegen, dass Vorlesen den Wortschatz vergrößert, die Konzentration fördert, Lust auf das Lesen lernen und fit für die Schule macht.
Unsere ehrenamtlichen Vorlesepatinnen bereiten jeweils ein Angebot zum Lauschen und Erzählen vor, es richtet sich an Kinder im Vor- und Grundschulalter.

Danach darf in der Bibliothek gestöbert werden, Medien können entliehen werden oder an unseren KUTI-Spieletisch darf miteinander gespielt werden. Der Eintritt ist frei.

Ausblick 2025

Die Stadtbibliothek Malchow ist eine öffentliche Einrichtung in der Inselstadt. Sie kann von allen natürlichen und juristischen Personen genutzt werden und hat den Status einer Freihandbibliothek. Sie ist ganz auf die Benutzerinnen und Benutzer, ihre Vorstellungen, Wünsche und Erwartungen ausgerichtet. Die Stadtbibliothek Malchow gehört unabdingbar zum kulturellen Profil Malchows, ist ein außerschulischer Lern- und Bildungsort und ein wichtiger Standortfaktor, der die Lebensqualität verbessert und zu einer bürgerfreundlichen und lebenswerten Kommune beiträgt.
Der Ausblick auf das Jahr 2025 der Stadtbibliothek verspricht abwechslungsreiche Veranstaltungen. Geplant sind Lesungen, Workshops, Vorträge und kulturelle Veranstaltungen, die sowohl für Kinder als auch für Erwachsene ansprechend sind.
In Planung sind:
Vortrag von Dr. Harmut Schmied zum Thema Regionale Sagen und Legenden, Vortrag von Michaela Münzberg zum Thema „Grenzerfahrung und Heimatliebe"- Eine Frau, ein Motorrad und jede Menge Geschichten aus dem Fahrtenbuch, Vortrag von Thomas Münzberger, dem Malchower Arzt und Abenteurer, Ausstellung und Kreativ-Workshop mit der (regionalen) Kinderbuchillustratorin Claudia Burmeister, Günter Rohwedel mit wahren Kriminalfällen aus der Region, FerienLeseLust - Sommerlesespass für Kids im Alter von 10 bis 14 Jahren …
Bundesweite Aktionstage wie „Nacht der Bibliotheken", „Bundesweiter Vorlesetag", „Deutscher Digitaltag", „Welttag des Buches" u. a. bilden dabei oft den Rahmen.
Weiterhin steht unser Angebot: Einladung zu einen Bibliotheksbesuch für Kita-Gruppen und Schulklassen zum Kennenlernen der Stadtbibliothek. Die Einrichtungen können ebenfalls unseren Medienbestand nutzen und entleihen. Sie dürfen sich eine themenbezogene Bücherkiste zusammenstellen und sollten einige Bücher zu ihren gewünschten Themen nicht vorhanden sein, schauen wir, dass wir diese beschaffen. Ein Bibliotheksbesuch von Kita-Gruppen und Schulklassen ist außerhalb der Öffnungszeiten am Vormittag möglich, da vereinbaren wir am besten einen Termin.
Wir freuen uns darauf, Menschen zusammenzubringen, den Austausch und das Miteinander zu unterstützen.
Halten Sie Ausschau nach unserem Veranstaltungskalender, um nichts zu verpassen!

„Lesestart"-Sets für die Jüngsten

„Lesestart 1-2-3" ist ein Projekt zur frühen Sprach- und Leseförderung für Familien mit Kindern im Alter von einem, zwei und drei Jahren. Es wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert und von der Stiftung Lesen durchgeführt. Das aktuelle „Lesestart"-Set für Dreijährige, bestehend aus einer kleinen Tasche mit einem Bilderbuch und einer Broschüre mit Tipps zum Vorlesen, hat auch wieder die Stadtbibliothek Malchow erreicht. Interessierte Familien können die Tasche ab sofort kostenfrei in der Bibliothek abholen - solange der Vorrat reicht. Die Leseförderungsarbeit gehört zu unseren Kernkompetenzen. Mit Bilderbüchern und weiteren Medien in unserer Kinderabteilung sowie mit der Aktion „Vorlesezeit in der Stadtbibliothek" bieten wir Eltern und Kindern ein breites Spektrum zur Förderung des Spracherwerbs und der Sinneswahrnehmung.

Sabine Schöbel
Dipl.-Bibliothekarin (FH)
Leitung
Stadtbibliothek Malchow
Eine Einrichtung
des Kultur- und Sportring e. V.

Der Kultur- und Sportring e. V. informiert

Neujahrsgruß des Kultur- und Sportring e. V.
Wir wünschen allen Lesern ein gesundes und glückliches neues Jahr voller Hoffnung und Zuversicht.
Unser guter Vorsatz: Tu das was du kannst, mit dem was du hast, und dort wo du bist (Theodore Roosevelt). Wir lieben unsere kleine Inselstadt und wollen allen zeigen, wie schön es sich hier leben lässt, wenn beispielsweise Malchow liest, läuft, schwimmt, feiert, tanzt … Diese Liste lässt sich beliebig fortsetzen, also machen Sie mit oder geben Sie uns gern Feedback oder Ihre Ideen.

Daniel Finn, Geschäftsführer Kultur- und Sportring e. V.

Malchow im Weihnachtstaumel
Als Einstieg in die Adventszeit gaben die Malchower Weihnachtsstraße am 30. November und der Adventsmarkt am ersten Adventswochenende reichlich Gelegenheit, sich in die richtige Stimmung zu bringen. Zahlreiche Malchower und Gäste nutzten die Chance und das blendende, sonnige und klirrendkalte Winterwetter und wärmten sich an Glühwein und Co. Man ließ es sich an den Futterbuden schmecken, schmökerte an den Ständen mit lokalen und regionalen, handgemachten Angeboten wie beispielsweise Schwippbögen und Likören „Made in Malchow", flüsterte dem

Lesen Sie weiter auf Seite 24

Fortsetzung von Seite 23

Weihnachtsmann seine Wünsche ins Ohr, gab eigens einstudierte Gedichte und Lieder zum Besten oder tanzte mit ihm auf der Bühne der „Werleburg“. Viele Zuschauer besuchten das Weihnachtsmärchen „Die Wichtelfabrik“, ausgedacht und aufgeführt von der MaDiBü oder die „Arabische Weihnachtsshow à la 1001 Nacht“ der TanzOase Malchow. Am Sonntag gaben die Malchower Cheerleader mit insgesamt 33 Mädchen und Jungen eine spektakuläre und actiongeladene akrobatische Kür.

Vielen Dank an dieser Stelle noch einmal an alle Akteure und Unterstützer, vor allem an den Bauhof, die Stadtforst, das Familienbündnis und die Evangelische Kirchengemeinde für die Weihnachtsbastelstation, Herrn Schnitzer und seinem Ponyexpress und an das EDEKA Zentrallager Nord, das den Sack des Weihnachtsmannes wieder reichlich füllte.

Die Malchower Weihnachtsstraße war in diesem Jahr sehr gut besucht, aber gefühlt etwas „dünner“ mit Ausstellern und Ständen bestückt. Die Weihnachtsstraße wurde ursprünglich von den Malchower Einzelhändlern ins Leben gerufen und hat sich inzwischen zu einer kleinen Tradition etabliert. Dass die Anzahl der Einzelhändler u. a. aufgrund der Corona-Krise zurückgegangen ist, ist kein Geheimnis. Umso mehr freuen wir uns über alle die, die auch in diesem Jahr wieder Teil dieser Aktion waren. Und vielleicht findet sich beim nächsten Mal ja auch noch der eine oder andere Malchower, ob als Verein oder Einzelperson, der sich mit einem Stand an der Weihnachtsstraße beteiligen möchte. Der Termin für Weihnachtsstraße und Adventsmarkt 2025 steht bereits fest im Kalender: am zweiten Adventswochenende 2025.

MaDiBü - Wir freuen uns auf Sie

Gemeinsam Spaß haben am Theaterspielen - ob jung oder alt, ob auf oder hinter der Bühne, ob als Sänger, Witze-Erzähler oder Gedichte-Vorträger, wenn Sie Lust haben, einfach mal in eine andere Rolle zu schlüpfen oder gern tanzen, beim Bühnenaufbau oder bei der Technik zu helfen - alles ist möglich bei der MaDiBü. Die Malchower Dilettanten Bühne freut sich über Ihre Unterstützung. Wir proben mittwochs ab 19:00 Uhr in der „Werleburg“ in Malchow. Für unsere Aufführung zum Frauentag am 8. März 2025 beginnen die Proben im Januar 2025. Informieren Sie sich unverbindlich am 15. Januar ab 19:00 Uhr in der „Werleburg“ bei uns.

Es erwartet Sie eine fröhliche Runde, die Freude daran findet, Menschen in unserer Stadt zu unterhalten. Keine Sorge, wir sind Laien und der Spaß am Ausprobieren und bei den Vorbereitungen sowie die Geselligkeit stehen für alle Ehrenamtlichen im Mittelpunkt. Schauen Sie einfach mal rein. Wir freuen uns auf Sie und Ihr Interesse an uns.

Jahresausblick KSR 2025

Malchower Veranstaltungen 2025

KULTUR- UND SPORTRING

11.01. & 12.01.2025	Insulaner-Cup
15.01.|19.02.|19.03.2025	Kaffeeklatsch mit Bingo
01.03.2025	Flohmarkt rund ums Kind
08.03.2025	Frauentagstheater
15.03.2025	Nachts im Museum
22.03.2025	Orientalische Nacht
19.04.2025	Malchower Osterspaß
26.04.2025	Friedhofsgeflüster
24.05.2025	Inselstadtlauf
06.06.2025	Oldienacht (Musik- und Kulturverein)
09.06.2025	Mühlenfest
21.06.2025	Klosternacht
29.06.–07.09.2025	Hafenkurkonzerte
04.07.–06.07.2025	172. Malchower Volksfest (Volksfestverein)
06.07.–28.09.2025	Orgelmatineen
13.07.2025	Inselschwimmen
02.08.2025	Strandfest
16.08. & 17.08.2025	Wikingerfest
13.09.2025	Bier- und Genussmeile mit Christian Rentz
20.09.2025	Flohmarkt rund ums Kind
04.10.2025	Brückenfest
08.11.2025	MaDiBü - Theater in der Werleburg
21.11.2025	Malchow liest
06.12.2025	Weihnachtsstraße
06.12. & 07.12.2025	Adventsmarkt

Kultur- und Sportring e.V.

Faszination Pilgern

Eine kleine Vortragsreihe mit Bildern von und mit Gudrun Fechner-Füting

Sonnabend, 11. Januar, 15:00 Uhr
Faszination des Pilgerns
Geschichte und Moderne
Motive & Gesundheit

Sonnabend, 25. Januar, 15:00 Uhr
Nach Santiago zogen sie …
Jakobswege in Spanien

Sonnabend, 22. Februar, 15:00 Uhr
Jakobswege in Deutschland

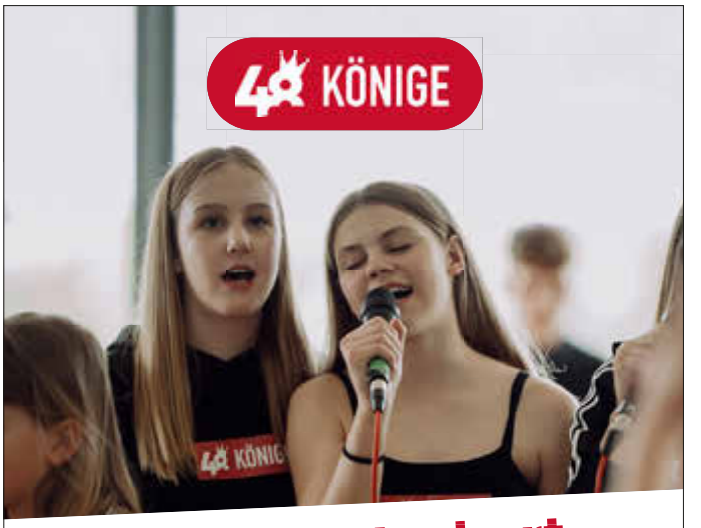
Sonnabend, 1. März, 15:00 Uhr
Vorbereitung einer Pilgerreise

MiM
Begegnungszentrum,
Stauffenbergstraße 6

.....

Eintritt frei – Spenden für die Betriebskosten des MiM sind willkommen! Danke!

MITEINANDER IN MALCHOW



Sandra Weckert und die Königskinder

Mittagskonzert – Dorfkirche Rechlin Nord

25.01.2025 | 12 Uhr | Eintritt frei

Neujahrskonzert – Kirche zu Malchow

26.01.2025 | 16 Uhr | Eintritt frei

JETZT SPENDEN!

mehr Informationen unter 48koenige.de

harmonische Klänge

Meditation mit Klangschalen und PhantasieReise

Wann: 17.01.2025
17 Uhr

Wo: Stauffenbergstr. 6

Bitte für bequeme Sitz- oder Liegemöglichkeit sorgen. (Decken, Yogamatte, Kissen, bequeme Kleidung)

Energieausgleich 8€

Charlotte Zander
01523-3658323

INSULANER CUP 2025

MALCHOWER Wölfe

11. & 12. JANUAR

SA 8:00 – 19:00 UHR
SO 8:30 – 13:00 UHR

DIE MALCHOWER WÖLFE LADEN EUCH HERZLICH ZUM "INSULANER-CUP" IN DIE EISHALLE MALCHOW EIN

EINTRITT FREI, BISTRO GEÖFFNET

KULTUR- UND SPORTRING

Schulstraße 1, 17213 Malchow
Tel. 039932 18270
info@eishalle-malchow.de

Angebote im MiM

Miteinander in Malchow e. V. | Stauffenbergstr. 6, 17213 Malchow

Jetzt zu Beginn des Januars wünschen wir Ihnen als Vorstand des MiM ein glückliches und friedliches neues Jahr - mit erfüllenden Erfahrungen und schönen Begegnungen - vielleicht ja auch hier im Begegnungszentrum!
2024 hielt mitten im Advent noch eine Überraschung für den Verein bereit - jedenfalls hatte die Malchower Müritz-Sparkasse den Vorstand unter dieser Überschrift zu einem Termin eingeladen. Der entwickelte sich zu einer Scheckübergabe: 925 Euro für die Vorhaben des MiM. Wir sagen danke! Die Malchower Belegschaft hatte frei über die Summe verfügen können und sich fürs MiM entscheiden, weil „Sie ja was für alle Malchower*innen machen wollen“, wie Leiterin Anke Beuster anmerkte.
Neben den wöchentlichen Einladungen, weisen wir Sie auch auf drei weitere Veranstaltungen hin. Zum einen wird Frau Gudrun Fechner-Füting von einigen Pilgerwegen berichten, die sie gegangen ist - mit Bildern und vielen eigenen Erfahrungen. Zwei der vier Abende sind im Januar. Und zum anderen laden wir zu einem Sonntags-Nachmittags-Konzert ein, mit dem wir musikalisch ins neue Jahr starten. Sicherlich ein Leckerbissen! Der Eintritt ist jeweils frei, Spenden sind willkommen.
Übrigens wird es nach der Klangmeditation dieses Mal noch eine kurze Qigong-Einheit mit Charlotte Zander geben.
Auch für Anregungen sind wir dankbar. Sie erreichen uns gemeinsam unter vorstand@miteinander-in-malchow.de oder einzeln vorname.name@miteinander-in-malchow.de Dem Vorstand gehören an: Carolin Schelonka, Dr. Elke Sümnick-Matthaei, Daniel Gillner, Steffen Prandke, René Putzar, Bernhard Klitsche und Eckhard Kändler.
Spendenkonto „Miteinander in Malchow e. V.“: Müritz-Sparkasse, DE27 1505 0100 0641 0259 39. Bitte Namen und Adresse mit angeben - und danke für jede Unterstützung!

- **dienstags 15:00 - 17:00 Uhr**, Bewegungstherapie und Stuhlyoga für Senioren mit Annette Müller - Schmerz Frei Coach für Faszien-, Bewegungs- und Schmerztherapie sowie Meditationslehrerin/Achtsamkeitstrainerin (Änderungen möglich, Anmeldung + Rückfragen: 0174 935 95 12)
- **sonntags 18.00 - 19:00 Uhr**, Meditations- und Achtsamkeitskurs für 25-60 Jährige mit Annette Müller (Anmeldung und Rückfragen: 0174 935 95 12)
- **17.01.2025, 09:00 - 12:00 Uhr**, Auskünfte und Beratung in sozialen Fragen durch den Sozialverband VdK-Ortsverband Malchow, Auskunfterteilender: Steffen Prandke

IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen des Amtes Malchow, der amtsangehörigen Gemeinden und der Inselstadt Malchow

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, **www.wittich.de**

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Amt Malchow; verantw. Redakteurin: C. Lüth, Tel. 8 81 78, E-Mail: carmen.lueth@inselstadt-malchow.de
Redaktionskollegium: Birgit Kurth, René Putzar, Rickert Reeps
Auflage: 6.500 Exemplare; Erscheinung: monatlich
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.) unter Anschrift des Verlages.
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages.
Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 31 bis 36.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Das „Malchower Tageblatt“ kann im Rathaus der Stadt Malchow, Alter Markt 1, 17213 Malchow einzeln und im Abonnement bezogen werden.
Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.
Gemäß § 7 Abs. 4 des Landespressegesetzes für Mecklenburg-Vorpommern vom 6. Juni 1993 wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages und der Druckerei letztlich sind: Edith Wittich-Scholl, Katharina Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk.

Redaktionsschluss: 17.12.2024

Adventgemeinde Malchow im Haus der Begegnung

Gedanken zum Auftanken „Auf der Suche nach Frieden“

Jesus ist unterwegs mit seinen Jüngern nach Jerusalem. Er weiß, dass für Ihn nicht viel Zeit auf dieser Erde bleibt, und bald wird Er leiden, sterben und auferstehen. Jesus versucht diese Fakten das dritte Mal seinen Jüngern zu erklären, aber es scheint, dass sie es immer noch nicht verstehen (Markus 10, 32-34).

Markus Kapitel 10,35-45 erklärt uns, wie die Jünger auf diese Aussagen Jesu reagieren: Jakobus und Johannes würden gerne neben Jesus in seiner Herrlichkeit rechts und links von Ihm sitzen (V. 35-37).

Manchmal geht es uns auch so, dass wir an uns allein denken, nicht wahr? Selbstsucht ist keine gute Grundlage für den Frieden in der Familie oder in der Welt.

Wie reagiert Jesus auf den Wunsch von Johannes und Jakobus?

Er erklärt ihnen, dass sie mit Ihm leiden müssen (Leidenskelch auf sich nehmen). Sie sollen wie Jesus mit der Taufe getauft werden, die auch Er bekommen sollte. Ich gehe davon aus, dass Jesus hier von der Art und Weise spricht, wie Er leiden und sterben wird.

Etwas Wichtiges für mich ist: Allein Gott entscheidet, wer in den Himmel kommt und wer wo sitzt. Wir dürfen durch Glauben an Ihn durch seine Gnade gerettet werden!

Wie reagieren die anderen 10 Jünger?

Bei ihnen wird nicht vom Frieden erzählt. In Vers 41 lesen wir „Und als die Zehn es hörten, fingen sie an, über Jakobus und Johannes unwillig zu werden.“

So fängt Krieg und Disharmonie in der Familie, in eine Gruppe, in der Nachbarschaft oder in der Welt an.

Man fängt an unwillig zu werden (sich wenig begeistert zeigen). Man ärgert sich über andere. Die Jünger ärgerten sich über Johannes und Jakobus. Könnte es sein, dass sie selbst diese hohen Stellungen haben wollten? Sie waren empört über die beiden. So fängt Unfriede an.

Welche Lösung hat Jesus für dieses Problem. Für das Problem des Unfriedens?

Wir lesen in Markus 10 ab Vers 42: „Aber Jesus rief sie zu sich und sprach zu ihnen: Ihr wisst, dass diejenigen, welche als Herrscher der Heidenvölker gelten, sie unterdrücken, und dass ihre Großen Gewalt über sie ausüben. Unter euch aber soll es nicht so sein, sondern wer unter euch groß werden will, der sei euer Diener, und wer von euch der Erste werden will, der sei aller Knecht.“

In Gottes Welt, sagt Jesus, ist wahre Größe Dienen. Beim Dienen werden wir Jesus ähnlich. Wir dienen und helfen mit Freude. Jesus ist unser bestes Beispiel. Im Text lesen wir in V. 45: „Denn auch der Sohn des Menschen ist nicht gekommen, um sich dienen zu lassen, sondern um zu dienen und sein Leben zu geben als Lösegeld für viele.“

Im Psalm 133 Vers 1 schreibt der König David „Siehe, wie fein und wie lieblich ist’s, wenn Brüder in Eintracht beisammen sind!“

Diese Harmonie wünsche ich mir für die Welt und auch für Sie und Ihre Familie im neuen Jahr 2025!

Roberto Castillo Arévalo
Pastor der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten in Teterow
Bei Fragen oder Anregungen: Tel. 015161544159 oder E-Mail: roberto.castillo@adventisten.de

Wenn Sie wissen möchten, wie Gott ist und was er über uns und unsere Zukunft denkt, können Sie seine Gedanken in der Bibel lesen. Hier gibt es wertvolle und kostenlose Infos dazu:

Im Internet:
www.bibelkompass.info

Bibel Kompass

oder schriftlich/telefonisch:
Hope Media Europe e. V.
Sandwiesenstraße 35
64665 Alsbach-Hähnlein
Deutschland
+49 (0) 6257 50 65 33-0
info@hopemedia.de

Gottesdienste

Vom 7. Dezember 2024 bis zum 1. Februar 2025 feiern wir unsere Gottesdienste nicht wie gewohnt im „Haus der Begegnung“, sondern wechseln zu einem Hausgottesdienst-Format. In dieser Zeit finden unsere Gottesdienste in einem privaten Raum statt: Lenzer Weg 1, 17209 Zislow. Der Grund für diese Veränderung ist, dass wir durch den Wechsel in eine kleinere, gutbeheizte Umgebung erhebliche Heizkosten sparen können. Gleichzeitig möchten wir weiterhin die Gemeinschaft und das Wort Gottes miteinander teilen - in einer persönlichen und herzlichen Atmosphäre.

samstags:

09:30 Uhr - 10:45 Uhr	Bibelgespräch zu praktischen Lebensfragen anhand eines Bibelthemas
10:50 Uhr - 12:00 Uhr	Predigt: Impulse zum Nachdenken aus Bibel und Alltag

Veranstaltungen

Seniorenfrühstück
Mittwoch, 08.01.2025, 09:30 Uhr (2. Mittwoch im Monat)

Gesundheitstreff
Mittwoch, 15.01.2025, 17:00 Uhr
Thema: „Frisch ins neue Jahr 2025“
Wie eine vitalstoffreiche und leckere Vollwertkost Gewicht reguliert und uns kraftvoll machen kann. Referentin: Maria Baier, ärztl. gepr. Gesundheitsberaterin GGB (mit anschließendem Kochtreff passend zum Thema)
Adresse: Haus der Begegnung, Biestorfer Weg 27 a, 17213 Malchow
Infos: online unter www.aufleben-malchow.de oder telefonisch bei Fam. Overdijk 039924 144797

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden Malchow und Grüssow-Satow-Stuer

Jahresbibelwort 2025
Prüft alles und behaltet das Gute.

1. Thessalonicherbrief, Kapitel 5, Vers 21

Stillstand scheint es nicht zu geben. Gerade war es wieder augenfällig: ein Jahr schon wieder rum. Jetzt müssen wir uns an die neue Zahl gewöhnen: 2025. Und manch einer wird zurückgeschaut haben, um sich die Schritte und Entscheidungen der letzten Jahresperiode zu vergegenwärtigen. Habe ich richtig gelegen? Was wird sich als Trugschluss oder Fehleinschätzung herausstellen, das ich so nicht überblickt hatte? Und nicht wenige nehmen sich als Ergebnis solch einer Rückschau vor, das eine oder andere in Zukunft anders anzupacken. Und das ist ihr gutes Recht. Keiner ist vor Irrtümern gefeit. Und nie ist „alles gut“ - selbst wenn das ein beliebter Spruch geworden ist.
Kein Stillstand - vielmehr Veränderung und Bewegung auch dort, wo es gar nicht von mir abhängt. Es vollzieht sich im Ganzen und in der Gesellschaft. Und man muss dranbleiben, mitlernen und mithalten. Manchmal wird dabei Liebgewordenes über Bord geworfen und man fragt sich, ob das gut ist. Andererseits sind es manchmal alte Zöpfe, die keiner mehr verstanden hatte - da wurde es doch wirklich Zeit, dass sie verschwinden. Unaufhaltsam vollzieht sich dieser Prozess. „Das einzig Beständige ist die Veränderung“, hat schon der antike Philosoph Heraklit festgehalten.
Und wir sind einer wie der andere mittendrin - sind gefordert und gefragt. Zugleich auch sind wir kompetent, uns damit zurechtzufinden. Der Apostel Paulus jedenfalls legt das seinen Mitchristen in Thessaloniki nahe: schaut, prüft und sortiert! Auf jeden Fall werdet ihr etwas finden, das unbedingt gut und bewahrenswert ist. Das behaltet! Anderes mag nebensächlich sein oder überkommen - davon trennt euch! - Ja, nur wonach sollen sich Töpfchen und Kröpfchen aber richten? Später war Paulus in einem anderen Brief an die Christen in Rom deutlicher geworden. Wer vom Christusglauben ergriffen ist, schrieb er da, wird zu einem neuen Blick verwandelt. Gottes Geist wird zu erkennen helfen, was nach seinem Willen gut und wohlgefällig und vollkommen ist. Christen müssen das Sortieren also in ihrem Glauben vornehmen. Wohin will uns Gottes Geist bringen? Wie können wir der Liebe und der Friedensbotschaft von Jesus Christus folgen, wenn wir Antworten suchen auf die Herausforderungen von heute. Soll man beim Sterben assistieren, wenn jemand das für sich wünscht, weil nach menschlichem Ermessen medizinisch keine Besserung zu erwarten ist? Sollen Zäune an den Außengrenzen Menschen außen vor lassen, die bedrohlichen Verhältnissen entfliehen wollen? Sind die Meinungsverschiedenheiten unter den Christen immer noch kirchentrennend?
Es gibt so viele Fragen, die nicht einfach zu beantworten sind. Und deren Prüfung auch nicht mit zwei, drei Sätzen zu entscheiden ist. Aber es gibt keinen Stillstand. Und ihr tragt den Glauben in euch, der euch auf die richtige Spur bringt. Legt ihn zuallererst zugrunde und seht ab von anderen menschlichen und allzumenschlichen Interessen. In keiner Frage darf die Frage nach Gott, nach dem christlichen Menschenbild und nach der Nächstenliebe fehlen. Auch der Glaube kennt keinen Stillstand - kennt aber seine Verheißung. Wir wollen dranbleiben, auch im neuen Jahr.

Ein behütetes und friedvolles 2025 wünsche ich Ihnen!

Ihr Pastor Eckhard Kändler

Acrylmalerei von Doris Hopf
Foto: © Gemeindebriefdruckerei.de

Gottesdienste

Kirchengemeinde Malchow
Sonntag, 05.01.2025
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow
Sonntag, 12.01.2025
10:00 Uhr Kein Gottesdienst in der Malchower Kirchengemeinde. Bitte besuchen Sie die Nachbargemeinde!
Sonntag, 19.01.2025
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow - Gottesdienst mit Abendmahl
Sonntag, 26.01.2025
10:00 Uhr Katholische Kirche Malchow - gemeinsamer Gottesdienst der katholischen und evangelischen Gemeinde
Sonntag, 02.02.2025
10:00 Uhr Stadtkirche Malchow

Kirchengemeinde Grüssow-Satow-Stuer
Samstag, 04.01.2025
16:30 Uhr Kirche Grüssow - Neujahrsandacht im Kerzenschein
Sonntag, 12.01.2025
14:00 Uhr Kirche Satow - Gottesdienst
Sonntag, 19.01.2025
10:00 Uhr Altenhof - Gottesdienst
Sonntag, 26.01.2025
14:00 Uhr Kirche Walow - Gottesdienst

Angebote für Alle

Seniorenkreis
Freitag, 17.01.2025, 14:00 Uhr
Zum Start ins neue Kalenderjahr laden wir auch im Seniorenkreis ein. Wir werden eine Andacht feiern, ein Thema bedenken und uns Zeit fürs Kaffeetrinken und Erzählen nehmen.
Wer abgeholt werden möchte (ca. 13:30 Uhr nach Absprache der Haltestellen), rufe bitte bei Frau Luise Hamann (039932 543803) oder im Pfarrhaus (039932 14187) an.

Bibelgesprächskreis mit Pastor Raikin Dürr
Freitag, 10.01.2025
14:00 Uhr Altenhof
Freitag, 17.01.2025
14:00 Uhr Walow

Malchow: Angebote für Kinder und Jugendliche

Konfirmandenkurs
Das nächste Treffen der der Konfirmanden wird am 25.01.2025 von 10:00 bis 14:00 Uhr sein - dieses Mal im Pfarrhaus in Satow, Dorfstraße 5.

für alle Jugendlichen ab 14 Jahre #was geht?
Hallo! Wenn du Lust hast, deine Zeit mit anderen Jugendlichen zu teilen und auf gemeinsame coole Entdeckungen zu gehen,

dann komm einfach vorbei! Wir freuen uns auf dich!
Gemeinsam spielen, kochen, essen, trinken, singen wir und reden über Gott und die Welt … und was euch noch so beschäftigt. Bringt gern einen Freund, eine Freundin mit. Wir treffen uns am Donnerstag, 30.01.2025 im Pfarrhaus in Satow, Dorfstraße 5, in der Zeit von 17:00 bis 19:30 Uhr.
Herzliche Grüße, Eckhard Kändler und Anke Holzapfel!

Grüssow-Satow-Stuer: Angebote für Kinder und Jugendliche

Zur Begegnung, bei Fragen, Anmeldungen oder als Ansprechpartnerin melden Sie sich gerne unter folgenden Kontaktdaten:
Gemeindepädagogin Anke Holzapfel / anke.holzapfel@elkm.de
Tel.: 039931 52665 oder 0174 8045864

Herzliche Einladung zur Kinderkirche!

Geschichten hören, Freunde treffen, erzählen, spielen, singen, staunen und entdecken! Kinderkirche ist ein kostenfreies Angebot und gilt für alle Kinder, auch Nichtgetaufte, (das Angebot ist nicht in den Ferien)!
Wir treffen uns im Pfarrhaus Satow/Fünfseen, Dorfstraße 5

Klasse 1 und 2:	dienstags 15:30 - 16:30 Uhr
Klasse 3 und 4:	dienstags 17:00 - 18:00 Uhr
Klasse 5 bis 7:	1 x monatlich, donnerstags 17:00 - 20:00 Uhr

Das nächste Treffen findet am 16.01.2025 statt.

Kinderkirche im Hort der Grundschule Altenhof
1x monatlich freitags 13:30 - 14:30 Uhr
Das nächste Treffen findet am 17.01.2025 statt.

Familiengeschichten - Café für kleine Leute, Eltern, Großeltern, Paten.
22.01.2025, 15:30 - 17:00 Uhr, Pfarrhaus Satow/Fünfseen, Dorfstraße 5
Liebe Eltern, bitte melden Sie sich gern, wenn Sie Rückfragen oder Anregungen haben.

Ihre Anke Holzapfel

Termine für Musik in der Kirche

Kirchenchor
Der Chor trifft sich montags um 18:30 Uhr - jetzt wieder im evangelischen Pfarrhaus, Lange Straße 54. Wenn Sie gerne singen und im Chor mitmachen wollen, wenden Sie sich bitte an Kantor Martin Hebert.

Aktuelles aus den Gemeinden und der Rgeion

Jahrestermine
Die besonderen Termine in der Kirchengemeinde stehen fest. Obwohl es nicht auszuschließen ist, dass sich noch Änderungen ergeben, schreiben wir sie hier schon einmal hin. So können Sie sie in ihren Kalendern schon einmal vormerken. Natürlich kommen unsere kirchlichen Feste noch dazu. Und übers Jahr verteilt auch das eine oder andere Konzert.

07. 03.	Weltgebetstag
07. - 09.03.	Konfirmandenwochenende in Sassen
28. 03.	Ehrenamtlichenabend in der Werleburg
04.05.	Gottesdienst zum Gedenken der Befreiung des Außenlagers Malchow
16.05.	Jugendnacht in der Stadtkirche
29.05.	Plattdeutscher Gottesdienst an Himmelfahrt
08.06.	Konfirmation am Pfingstfest
22.06.	Gemeinsamer Gottesdienst mit Nachbargemeinden in Sietow
19.07.	Gemeindefest und Konzert an und in der Stadtkirche
07.09.	Jubelkonfirmation - gemeinsam mit der Kirchengemeinde Grüssow-Satow-Stuer (s.u.)
14.09.	Tag des Offenen Denkmals
21.09.	Uferandacht in Kogel am See
23.09.	Gemeindeausflug
05.10.	Ökumenisches Erntedankfest in der Stadtkirche
02.11.	Hubertusmesse

Jubelkonfirmation
Noch im alten Jahr hatten wir damit begonnen, die Adressen der Jubilare zu suchen. Dabei geht es dieses Mal um diejenigen, die 1999 und 2000 konfirmiert wurden

Reiseangebote für Kinder und Jugendliche

10.02. – 13.02. (Winterferien)
Berlin für Kinder (10 – 14 Jahre)
Die unterschiedlichen Gesichter einer Weltmetropole entdecken, als Gruppe unterwegs sein und Spaß haben.
Jugendherberge Wannsee / 7 Teilnehmende / 111 €
(Anmeldeschluss: 20.01.)

29.04. – 04.05.
Helfendeneinsatz (ab 16 Jahre) beim 39. Dt. Evangelischen Kirchentag
Etwa 4.000 Helfende werden benötigt, damit der Kirchentag in Hannover gelingen kann und „safe“ ist. Sei Teil dieser großen Gemeinschaft und entdecke daneben ganz für dich den Kirchentag und die niedersächsische Landeshauptstadt.
Helfenden-Quartier / 16 Teilnehmende / 50 €
(Anmeldeschluss: 15.02.)

31.08. – 04.09.
Sommer-Teen-Camp im Ukranenland (10 – 13 Jahre)
Wer schon mal die Zeit zurückdrehen wollte, ist hier vielleicht gut aufgehoben: Wir lernen das Mittelalter kennen und werden uns auch ganz praktisch betätigen. Ein anderer Sommer!
Vereinsherberge / 20 Teilnehmende / 111 €
(Anmeldeschluss: 30.06.)

Informationen zu diesen Angeboten in den Kirchengemeinden vor Ort oder von Carsten Reimers, 0151 – 67 14 70 07
carsten.reimers@elkm.de

Weitere Angebote der Kirchengemeinden bitte dort erfragen:

Grüssow-Satow-Stuer	Anke Holzapfel	0174 - 8045864
Waren / St. Marien	Uta Lück	0172 - 3279299
Mirow	Mascha Liesche	0162 - 2155886

sowie unter: www.ejm.de (-> „Downloads/Angebote“)

(silbernes Jubiläum). Daneben um die, die vor 50 Jahren eingesegnet wurden - 1974 und 1975 (goldenes Jubiläum). Und um diejenigen, die ihr diamantenes Jubiläum begehen, also in den Jahren 1964 und 1965 zu den Konfirmandinnen und Konfirmanden gehörten. Da das Fest aller zwei Jahre begangen wird, betrifft es jeweils zwei Jahrgänge zugleich. Neben den Konfirmationsorten, die heute zur Kirchengemeinde Malchow gehören (Malchow Kloster und Stadt, Alt Schwerin, Nossentin und Poppentin), werden auch die Jubilare der Kirchen eingeladen, die heute zur Kirchengemeinde Grüssow-Satow-Stuer gehören (Grüssow, Satow, Lexow, Walow, Zislow und Stuer). Wenn Sie zu dem Kreis gehören, der in diesem Jahr eingeladen wird, sind wir Ihnen dankbar, wenn Sie uns Ihre Adresse mitteilen und auch die Ihrer Mitkonfirmand*innen.

Müritzregion

Wie alle anderen Regionen im Kirchenkreis Mecklenburg, wird sich auch die Müritzregion im Lauf des Jahres weiter mit den Veränderungen auseinandersetzen, die mit dem Jahreswechsel 2025/26 vollzogen werden sollen. Grund für die Überlegungen sind die Mitgliederzahlen, die jeweils kleiner geworden sind und weiterhin kleiner werden. Die Gemeinden werden stärker zusammenarbeiten, in Teilen oder auch insgesamt zusammengehen. Pastoren und Pastorinnen und alle Mitarbeitenden werden dabei für größere Zusammenhänge zuständig sein. Die Malchower Gemeinde und die Kirchengemeinde Grüssow-Satow-Stuer werden eine Einheit bilden. Wie sie gestaltet werden soll, muss noch erarbeitet werden. Sicher ist aber bereits, dass die Pfarrstelle in Satow wegfällt. Die Struktur der neuen Einheit zu entwickeln, ist in erster Linie eine Aufgabe der beiden Kirchengemeinderäte. Allerdings ist auch die Regionalkonferenz einbezogen, das Gremium, in dem alle Gemeinden der Müritzregion vertreten sind. Hier geht es darum, dass die Stellen jeweils für die Region berechnet werden und dann den Gemeinden zugeordnet werden müssen. Auf ein gutes Miteinander kommt es in jedem Fall an, denn die Einschnitte werden in alle Gemeinden zu spüren sein. Das wird ein auch schmerzlicher Prozess sein, denn bei größerer Fläche und weniger Mitarbeitenden kann nicht alles so weitergehen wie bisher. Gute Ideen sind also gefragt! – Und 2025 bleibt uns noch, uns auf das Kommende einzustellen und die Veränderungen gut vorzubereiten.

Die Gemeinden

Kirchengemeinde Grüssow-Satow-Stuer

Kurator für die Zeit der Vakanz:
Pastor Raikin Dürr, Massow
Tel.: 039925 2454
Dorfstraße 5, 17213 Fünfseen OT Satow
(gruessow-satow@elkm.de)
2. Vorsitzende des Kirchengemeinderats:
Helga Schubert
Gemeindepädagogin:
Anke Holzapfel (anke.holzapfel@elkm.de)
Tel.: 039931 52665 oder 0174 8045864
Gemeindesekretärin:
Astrid Albrecht-Engel
(astrid.albrecht-engel@elkm.de)
Gemeindebüro:
17213 Fünfseen OT Satow
Tel.: 039924 22 62
Dienstag: von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag: von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Kirchengemeinde Malchow

Pastor Eckhard Kändler,
Tel.: 039932 4187
(malchow@elkm.de)
persönlich: eckhard.kaendler@elkm.de
2. Vorsitzende des Kirchengemeinderats:
Beate Ismail Tel.: 0152 09058990
Kantor Martin Hebert (martin.hebert@elkm.de),
Tel.: 039932 82689
Gemeindesekretärin: Astrid Albrecht-Engel
(astrid.albrecht-engel@elkm.de)
Gemeindepädagogische Stelle: in Ausschreibung
Pastor Armin Schmersow (Seelsorge in den Pflegeheimen Malchow und Alt Schwerin)
Tel.: 0151 46482303
www.kirche-mv.de/Malchow.778.0.html
Lange Straße 54, 17213 Malchow
Gemeindebüro:
Dienstag von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Mut fassen, sich mitzuteilen

Bei Grenzverletzungen oder sexualisierte Gewalt im kirchlichen Raum können Sie hier Hilfe finden:

- UNA (Unabhängige Ansprechstelle): 0800-0220099 (kostenfrei)
- Martin Fritz, Fachstelle Prävention Wismar: 0174 3267628
- Anais Abraham: 0176 21385316, ichtrauemich@abraham-coaching.de

Sie können sich die „Kirchlichen Nachrichten" zum Erscheinungsdatum des Tageblatts auch per E-Mail schicken lassen (bitte mit einer kurzen Mail anfordern: malchow@elkm.de)

Im Notfall

Notruf: 112
Anmeldung von Krankentransporten: 0395 19222
Öffentliche Anfragen: ..... 0395 570878000, Fax: 0395 570878001
Gehörlosen-Notruffax: 0395 5663112
leitstelle@lk-seenplatte.de
Den ärztlichen Bereitschaftsdienst für den Bereich Röbel/Müritz und Malchow erreichen Sie unter der Telefon-Nr.: 0180 5868222334.
Notdienst der Kassenärztlichen Vereinigung 116 117
Bürgertelefon des Landkreises 0395 570875330

Achtung - Änderungen im Bereitschaftsdienst der Zahnärzte

Ab 2025 wird die Einteilung des zahnärztlichen Notfalldienstes in Mecklenburg-Vorpommern von der Geschäftsstelle der Zahnärztekammer vorgenommen.
Auf der Website der Zahnärztekammer M-V www.zaekmv.de können Sie kostenfrei die notfalldienstthabende Praxis in Ihrer Nähe finden.
Des Weiteren startete zum 01.01.2025 die neue landesweit einheitliche Rufnummer für Patienten, die auf telefonischem Weg Auskunft zum zahnärztlichen Notfalldienst erhalten möchten. Diese Hotline ist unter 01806 123450 erreichbar und kostet den Anrufenden pro Anruf 0,20 Euro aus dem deutschen Festnetz bzw. max. 0,60 Euro aus den deutschen Mobilfunknetzen.
Es wird keine Weiterleitung zur notfalldienstthabenden Praxis erfolgen. Nach Eingabe der PLZ bei Anruf aus dem Mobilfunknetz oder mit unterdrückter Festnetznummer oder alternativ durch Erkennen der Vorwahl bei Anruf aus dem Festnetz werden dem Patienten - nach einer Ansage mit der Definition, was ein zahnärztlicher Notfall ist - die beiden nächstgelegenen notfalldienstthabenden Praxen mit Namen, Anschrift und Telefonnummer genannt. Anschließend endet das Gespräch.

Apothekenbereitschaftsdienst in Malchow

bis 05.01.2025:
Birkholz-Apotheke, Tel. 13365

vom 06.01. bis 12.01.2025:
Stadt-Apotheke, Tel. 19373

vom 13.01. bis 19.01.2025
Stadt-Apotheke, Tel. 19373

vom 20.01. bis 26.01.2025
Birkholz-Apotheke, Tel. 13365

vom 27.01. bis 02.02.2025
Stadt-Apotheke, Tel. 19373

Apothekenbereitschaftszeiten
Mo. - Fr.: ..... 18:00 - 20:00 Uhr
Sa: ..... 18:00 - 19:00 Uhr
So./Feiertag: ..... 10:00 - 11:00 Uhr, 18:00 - 19:00 Uhr

Blutspende

Der nächste Blutspendetermin ist am Mittwoch, dem 08.01.2025, in der Zeit von 14:30 bis 18:30 Uhr in der Begegnungsstätte „Vogelhaus", Friedenstraße 14 in Malchow.